WEST
Inhaltsverzeichnis

KATHOLISCHE KIRCHE HINTERTHURGAU **S 1**
ST. ANTONIUS VON PADUA SIRNACH + KLINIK LITTENHEID
ST. IDDA FISCHINGEN
ST. AURELIA AADORF-TÄNIKON
ST. JOHANNES DER TÄUFER WÄNGI

PFARREI ST.ANNA **S 11**
FRAUENFELD · FELBEN-WELLHAUSEN · THUNDORF ·
GACHNANG · UESSLINGEN · BUCH · HERDERN ·
HÜTTWILEN · WARTH-WEININGEN

PASTORALRAUM THURTAL-SEERÜCKEN-UNTERSEE **S 16**
GÜNDELHART · HOMBURG · PFYN ·
STECKBORN · MÜLLHEIM

PASTORALRAUM AM SEE UND RHY **S 20**
ESCHENZ-KLINGENZELL-MAMMERN-STEIN AM RHEIN ·
RAMSEN · DIESSENHOFEN-BASADINGEN-PARADIES

MISSIONE CATTOLICA DI LINGUA ITALIANA DEL CANTONE TURGOVIA **S 24**
FRAUENFELD · SIRNACH · WEINFELDEN ·
KREUZLINGEN · ARBON

KATHOLISCHE KIRCHE HINTERTHURGAU

ST. ANTONIUS VON PADUA SIRNACH · ST. IDDA FISCHINGEN · ST. AURELIA AADORF-TÄNIKON · ST. JOHANNES DER TÄUFER WÄNGI

Pfarrei- und Gemeindeleiterin: Petra Mildenberger (PM)
petra.mildenberger@kath-htg.ch, 078 480 03 58 | 071 966 74 08

Leitender Priester: Pater Gregor Brazerol (GB)
pater.gregor@kath-htg.ch, 071 490 75 54

Kaplan: Bruder Leo Gauch (LG), bruder.leo@kath-htg.ch, 071 490 75 53

Pfarreiseelsorger: Simon Bachmann (SB)
simon.bachmann@kath-htg.ch, 071 490 75 52

Seelsorgerisches Notfalltelefon: 076 651 63 87

Sekretariat Katholische Kirche Hinterthurgau
Wilerstrasse 1, 8370 Sirnach
Leitungsassistentin: Daniela Keller
daniela.keller@kath-htg.ch, 071 966 11 15

GOTTESDIENSTE

Samstag/Sonntag, 11./12. Oktober
28. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 11. Oktober
Hl. Johannes XXIII – Marien Samstag
07.30 Eucharistiefeier, FISCHINGEN
17.00 Eucharistiefeier (GB), ESCHLIKON
18.30 Wortgottesfeier mK (SB), DUSSNANG

Sonntag, 12. Oktober
Jahrestag der Weihe der Kirche
09.00 Eucharistiefeier (LG), WÄNGI
10.30 Wortgottesfeier mK (SB), MÜNCHWILEN
mit anschliessendem «Chile-Schwatz»
10.30 Eucharistiefeier (LG), TÄNIKON
10.30 Eucharistiefeier GB), FISCHINGEN
Familiengottesdienst zum Jahrmarkt
gestaltet von der Frauengemeinschaft
Au-Fischingen, mit Besiloda
11.15 Eucharistiefeier ital., SIRNACH
16.45 Rosenkranzgebet, SIRNACH

Montag, 13. Oktober
07.30 Eucharistiefeier, FISCHINGEN
17.00 Rosenkranzgebet, FISCHINGEN

Dienstag, 14. Oktober
08.30 Rosenkranzgebet, DUSSNANG
09.00 Eucharistiefeier, WÄNGI
anschliessend Kaffee in der Pfarreistube
09.00 Eucharistiefeier, TÄNIKON
19.00 Rosenkranzgebet, TÄNIKON

Mittwoch, 15. Oktober
Hl. Theresia von Ávila
09.00 Eucharistiefeier, BICHELSEE
09.30 Eucharistiefeier, NEUHAUS, WÄNGI
09.30 Rosenkranzgebet, ESCHLIKON
10.15 Rosenkranzgebet, RAT
TANNZAPFENLAND, MÜNCHWILEN
19.00 Rosenkranzgebet – Friedensgebet
«Die Schweiz betet», DUSSNANG
20.00 Meditation für alle, FISCHINGEN

Donnerstag, 16. Oktober – Hl. Gallus
09.00 Eucharistiefeier, SIRNACH
10.30 Eucharistiefeier, RAT TANNZAPFENLAND,
MÜNCHWILEN
11.45 Andacht vor Wähenzmittag, ESCHLIKON
18.45 Beichtgelegenheit, FISCHINGEN
19.30 Eucharistiefeier (St. Iddabruderschaft),
FISCHINGEN

Freitag, 17. Oktober
Hl. Ignatius von Antiochien
08.30 Rosenkranzgebet, DUSSNANG
09.00 Eucharistiefeier, DUSSNANG
10.00 Eucharistiefeier, AAHEIM, AADORF
16.45 Rosenkranzgebet, SIRNACH
17.00 Rosenkranzgebet, AADORF
19.00 Rosenkranzgebet ital. MÜCHWILEN

Samstag/Sonntag, 18./19. Oktober
29. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 18. Oktober
Hl. Lukas, Evangelist
07.30 Eucharistiefeier, FISCHINGEN
17.00 Eucharistiefeier (LG), ESCHLIKON
18.30 Wortgottesfeier mK (PM), MATZINGEN
18.30 Eucharistiefeier (GB), DUSSNANG

Sonntag, 19. Oktober
09.00 Eucharistiefeier (LG), BICHELSEE
09.00 Wortgottesfeier mK (PM), SIRNACH
10.30 Wortgottesfeier mK (PM), AADORF
10.30 Eucharistiefeier (GB), FISCHINGEN
11.15 Eucharistiefeier ital., SIRNACH
16.45 Rosenkranzgebet, SIRNACH

Montag, 20. Oktober
07.30 Eucharistiefeier, FISCHINGEN
17.00 Rosenkranzgebet, FISCHINGEN

Dienstag, 21. Oktober
Hl. Ursula und Gefährtinnen
08.30 Rosenkranzgebet, DUSSNANG
09.00 Eucharistiefeier, MÜNCHWILEN
anschl. Kirchenkaffee
09.00 Eucharistiefeier, AADORF
anschl. Kirchenkaffee
19.00 Rosenkranzgebet, TÄNIKON

Mittwoch, 22. Oktober
Hl. Johannes Paul II
09.30 Eucharistiefeier, NEUHAUS, WÄNGI
09.30 Rosenkranzgebet, ESCHLIKON
10.15 Rosenkranzgebet, RAT
TANNZAPFENLAND, MÜNCHWILEN
10.30 Eucharistiefeier, GRÜNAU, SIRNACH
19.00 Rosenkranzgebet – Friedensgebet
«Die Schweiz betet», DUSSNANG
20.00 Meditation für alle, FISCHINGEN

Donnerstag, 23. Oktober
09.00 Eucharistiefeier, SIRNACH
18.45 Beichtgelegenheit, FISCHINGEN
19.30 Eucharistiefeier (St. Iddabruderschaft),
FISCHINGEN

Freitag, 24. Oktober
08.30 Rosenkranzgebet, DUSSNANG
09.00 Eucharistiefeier, DUSSNANG
09.45 Eucharistiefeier, ALTERS- UND
PFLEGEHEIM, ESCHLIKON
10.00 Wortgottesfeier mK, AAHEIM, AADORF
16.45 Rosenkranzgebet, SIRNACH
17.00 Rosenkranzgebet, AADORF
19.00 Rosenkranzgebt ital., MÜNCHWILEN
19.00 Rosenkranzgebt ital., MÜNCHWILEN
19.00 Rosenkranzgebet alb., SIRNACH

Samstag/Sonntag, 25./26. Oktober
30. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 25. Oktober
07.30 Eucharistiefeier, FISCHINGEN
17.00 Wortgottesfeier mK (PM), ESCHLIKON
Totengedenken – musikalische Begleitung:
Pausa Quartett
18.30 Eucharistiefeier (LG), AADORF

Sonntag, 26. Oktober
09.00 Wortgottesfeier mK (SB), SIRNACH
09.00 Wortgottesfeier mK (PM), WÄNGI
Jubla-Gottesdienst
09.00 Eucharistiefeier (LG), AU
10.30 Wortgottesfeier mK (SB), MÜNCHWILEN
Totengedenken – musikalische Begleitung:
Pausa Quartett
mit anschliessendem «Chile-Schwatz»
10.30 Wortgottesfeier mK (PM), TÄNIKON
10.30 Eucharistiefeier (GB), FISCHINGEN
11.15 Eucharistiefeier ital., SIRNACH

Montag, 27. Oktober
07.30 Eucharistiefeier, FISCHINGEN
17.00 Rosenkranzgebet, FISCHINGEN

Dienstag, 28. Oktober
Hl. Simon und Hl. Judas
08.30 Rosenkranzgebet, DUSSNANG
09.00 Eucharistiefeier, WÄNGI
09.00 Eucharistiefeier, TÄNIKON
17.00 Rosenkranzgebet, TÄNIKON

Mittwoch, 29. Oktober
09.00 MütterGebet, AADORF
in der Kapelle der Kirche St. Alexander
09.00 Eucharistiefeier, BICHELSEE
09.30 Eucharistiefeier, NEUHAUS, WÄNGI
09.30 Rosenkranzgebet, ESCHLIKON
10.15 Rosenkranzgebet, RAT
TANNZAPFENLAND, MÜNCHWILEN
15.00 Wortgottesfeier mK, GESCHÜTZTE
WOHNGRUPPE, MÜNCHWILEN
18.30 Rosenkranzgebet, WALLENWIL
19.00 Eucharistiefeier, WALLENWIL
19.00 Rosenkranzgebet – Friedensgebet
«Die Schweiz betet», DUSSNANG
20.00 Meditation für alle, FISCHINGEN

Donnerstag, 30. Oktober
09.00 Eucharistiefeier, SIRNACH
10.30 Eucharistiefeier, RAT TANNZAPFENLAND,
MÜNCHWILEN
18.45 Beichtgelegenheit, FISCHINGEN
19.30 Eucharistiefeier (St. Iddabruderschaft),
FISCHINGEN

Freitag, 31. Oktober
08.30 Rosenkranzgebet, DUSSNANG
09.00 Eucharistiefeier, DUSSNANG
10.00 Eucharistiefeier, AAHEIM, AADORF

Impressum: Der Innenteil «Pfarreiteil» ist eine Beilage zum *forumKirche*. Verlag und Redaktion der Mantelpublikation *forumKirche*: Katholische Landeskirche Thurgau, Franziskus-Weg 3, 8570 Weinfelden

16.45 Rosenkranzgebet, SIRNACH
17.00 Rosenkranzgebet, AADORF
19.00 Rosenkranzgebet ital. MÜCHWILEN

Gebetszeiten der Benediktiner in Fischingen
07.00 Laudes – Morgenlob
11.45 Mittagshore (sonntags 12 Uhr)
17.45 Vesper – Abendlob (samstags 16 Uhr)
19.30 Komplet (donnerstags Abendmesse)

MITTEILUNGEN KATH. KIRCHE HINTERTHURGAU

Bild: KKH

Katholische Kirche Hinterthurgau – VISION: Wir gehen gemeinsam

Im Heiligen Jahr 2025 lädt Papst Franziskus die ganze Weltkirche ein, sich als Pilger der Hoffnung auf den Weg zu machen. Auch die Katholische Kirche Hinterthurgau hat sich am Samstag, 27. September, in dieses grosse Pilgerjahr eingereiht – mit einem ganz besonderen **Stern-Pilgerweg der Hoffnung.**
Ab 13 Uhr machten sich kleine und grosse Teilnehmer aus allen vier Pfarreien – St. Antonius (Sirnach), St. Idda (Fischingen), St. Aurelia (Aadorf-Tänikon) und St. Johannes (Wängi) – zu Fuss, mit dem Velo oder auch direkt beim Kloster Fischingen auf den Weg. Ziel war es, miteinander über die gemeinsame Zukunft nachzudenken und im allerbesten Fall aus vielen Stimmen und Gedanken eine **gemeinsame VISION** für die Katholische Kirche Hinterthurgau zu formulieren.

Ein frohes Miteinander
Schon ab 15.30 Uhr sorgten die Pfarreiräte von Fischingen und Münchwilen im Klosterhof für das leibliche Wohl der Ankommenden. Um 16 Uhr erreichten die ersten Pilger das Kloster, bis 16.25 Uhr waren alle eingetroffen. Ein lebendiges, fröhliches Summen erfüllte den Hof, während sich Gross und Klein stärkten, ins Gespräch kamen und in Leichtigkeit Gemeinschaft erlebten.

Feier des Glaubens
Höhepunkt des Stern-Pilgerweges war der gemeinsame Familiengottesdienst in der Klosterkirche um 16.30 Uhr. Mitgestaltet von Pfarrei- und Gemeindeleiterin Petra Mildenberger, dem leitenden Priester Pater Gregor Brazerol, Kaplan Bruder Leo Gauch und Pfarreiseelsorger Simon Bachmann, wurde der Gottesdienst von über 120 Gläubigen mitgefeiert. Musikalisch getragen von Petra Strassmann entstand eine feierliche, hoffnungsvolle Atmosphäre.
Am Ende der Messe erhielten alle BesucherInnen von den Ministranten einen kleinen Mailänderli-Stern mit dem Bibelwort:
«Steh auf und iss – sonst ist der Weg zu weit für dich» (1 Könige 19,7).
Dieser Zuspruch, der bereits im Evangelium verkündet worden war, begleitete die Feiernden hinaus – verbunden mit dem Segen: ✶ *Gesegnet sei dein Weg* ✶.

Dank und Ausblick
Im Anschluss luden die Pfarreiräte zu einer reichen Verköstigung ein: Brot und Wurst, feiner Blechkuchen, Äpfel, Chips, Wasser, Most und Wein – ein herzliches Dankeschön an Fischingen und Münchwilen! Bei Speis und Trank wurde noch lange angeregt über den Pilgerweg, die Feier und die Visionen gesprochen.
So ist deutlich geworden: Die Katholische Kirche Hinterthurgau lebt von ihrer Gemeinschaft, von der Freude, miteinander unterwegs zu sein – und von der Hoffnung, dass sich aus vielen Gedanken und Stimmen eine tragende VISION für die Zukunft formen darf.
Alle KirchbürgerInnen sind herzlich eingeladen, ihre eigenen Visionen noch bis Ende Oktober in den Pfarrsekretariaten oder auch online über ein Padlet einzubringen. Denn nur gemeinsam können wir eine Kirche gestalten, die im Geist des Heiligen Jahres 2025 als Pilgerin der Hoffnung unterwegs ist.
Danke, dass SIE mit uns auf dem Weg sind!
Daniela Keller, Leitungsassistentin

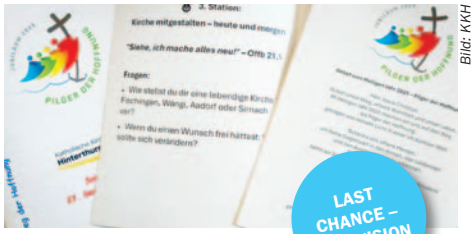

Bild: KKH

Pilgerbüechli – Ihre Vision für unsere Kirche

Liebe Kirchbürgerinnen und Kirchbürger der gemeinsame Pilgerweg ist vollendet – doch der Weg der Kirche geht weiter. Bis Ende Oktober sind Sie eingeladen, Ihre Vision für die Katholische Kirche Hinterthurgau mit uns zu teilen. Ob in den Körben unserer Kirchen oder in den Pfarreisekretariaten: legen Sie Ihre Gedanken nieder wie einen Samen, der wachsen darf. Ihre Ideen sind ein Geschenk für die Zukunft, ein Mosaikstein, aus dem wir gemeinsam unsere Kirche von morgen bauen.
Danke, dass Sie mit Ihrem Herzen und Ihrer Hoffnung mitgehen.
Ihr Seelsorgeteam der Katholischen Kirche Hinterthurgau

Allerheiligen und Totengedenken – Zeichen der Hoffnung in unseren Pfarreien

Der Herbst mit seinen bunten Farben und seiner leisen Vergänglichkeit erinnert uns daran, dass alles Leben seine Zeit hat.
Die Tage um Allerheiligen und Allerseelen schenken uns als Glaubensgemeinschaft eine besondere Gelegenheit, innezuhalten. Wir erinnern uns an unsere Verstorbenen, an jene, die uns auf unserem Lebensweg begleitet und geprägt haben, und vertrauen sie neu der Liebe Gottes an.
Das Totengedenken ist ein uralter Brauch, tief verwurzelt im Glauben der Kirche. Es lädt uns ein, über das Sichtbare hinauszuschauen. Was im ersten Blick nur nach Verlust und Abschied aussieht, trägt in sich zugleich die Verheissung: Der Tod ist nicht das Ende, sondern Durchgang in die Fülle des Lebens bei Gott. Diese Botschaft von der Auferstehung ist der Kern unserer christlichen Hoffnung und wird in den Tagen um Allerheiligen und Allerseelen besonders spürbar.
Allerheiligen führt uns vor Augen, dass wir Teil einer grossen Glaubensfamilie sind. Wir glauben an die «Gemeinschaft der Heiligen» – jene unzähligen Menschen, die im Glauben vorangegangen sind, stille Vorbilder des Alltags ebenso wie bekannte Heilige. Mit ihnen sind wir verbunden, auch über die Grenzen des Todes hinaus.
In der Katholischen Kirche Hinterthurgau wird dieses Glaubensgeheimnis lebendig gefeiert. In unseren vier Pfarreien – **St. Antonius von Padua Sirnach, St. Idda Fischingen, St. Aurelia Aadorf und St. Johannes der Täufer Wängi –** finden an Allerheiligen und in den Tagen danach besondere Gottesdienste und Feiern zum Totengedenken statt. Jede Gemeinde bringt dabei ihre eigene Tradition und ihre Ausdrucksformen ein: Lichter werden entzündet, Namen der Verstorbenen verlesen, Gräber gesegnet. Diese Zeichen lassen uns erfahren: Unsere Liebe endet nicht am Grab, und Gottes Liebe schon gar nicht.
Gerade in unserer heutigen Zeit, in der viele Menschen mit Unsicherheit, Schnelllebigkeit und Brüchen konfrontiert sind, schenken diese Feiern eine heilsame Unterbrechung. Sie erinnern uns daran, was wirklich trägt: die Gewissheit, dass wir alle – Lebende wie Verstorbene – in Gott geborgen sind.
Darum laden wir alle herzlich ein, sich in den vier Pfarreien über die Feiern zu informieren und teilzunehmen. Gemeinsam wollen wir beten, danken, erinnern und hoffen. So tragen wir das Licht von Allerheiligen und Allerseelen in unsere Zeit hinein – ein Licht, das stärker ist als alle Dunkelheit.
Daniela Keller, Leitungsassistentin

VERANSTALTUNGEN KATH. KIRCHE HINTERTHURGAU

Mittagstreff Dussnang

Mittwoch, 22. Oktober
12.15 Uhr, Pfarreiheim Stöckli, Dussnang
• Essen • Film • Austausch • Spiel • ab 6. Klasse
Anmeldung bis Montag im Voraus
Interessiert? Melde Dich bei Eliane Fuchs: eliane.fuchs@prhtg.ch, 078 480 03 54

Mittagstreff Eschlikon

Mittwoch, 29. Oktober
12.15 Uhr, EGONSTÜBLI, Pfarreizentrum Bruder Klaus, ESCHLIKON
• Essen • Film • Austausch • Spiel • ab 6. Klasse
An-/Abmeldung bis Montag im Voraus: eliane.fuchs@prhtg.ch 078 480 03 54

ST. ANTONIUS VON PADUA SIRNACH

Seelsorgerisches Notfalltelefon: 076 651 63 87

Kirchliche Netzwerkerin: Marigona Gjergji, 071 966 28 08, marigona.gjergji@prhtg.ch
Pfarreisekretariat: Daniela Keller, Nicole Mosberger, Pfarreizentrum St. Remigius, Wilerstrasse 1
8370 Sirnach, 071 966 11 77, sekretariat@prhtg.ch
www.pastoralraum-hinterthurgau.ch
Bürozeiten: Di 09.00–11.30 und 14.00–16.30 Uhr
Mi/Do/Fr 09.00–11.30 Uhr

Kirchlicher Sozialdienst: Jolanda Knecht, 071 565 13 52, jolanda.knecht@prhtg.ch
Kirchliche Jugendarbeit: Eliane Fuchs, 078 480 03 54, eliane.fuchs@prhtg.ch
Sakristan Kirche St. Remigius Sirnach: Nue Ukaj, 078 480 03 51
Sakristan Kirche Bruder Klaus Eschlikon: Astrid Ruckstuhl, 078 480 03 55
Sakristan Kirche St. Antonius Münchwilen: Markus Stadler, 077 506 65 13
Hauswart Pfarreizentrum St. Remigius: Basil Schmucki, 078 480 03 65

FAHRDIENST

Für einen Fahrdienst wenden Sie sich bitte jeweils bis Freitag, 11.00 Uhr an das Pfarreisekretariat St. Antonius von Padua, SIRNACH, 071 966 11 77

KOLLEKTE

11./12. Oktober: Studentenpatronat

18./19. Oktober: Ausgleichsfonds der Weltkirche (MISSIO)

26. Oktober: Geistliche Begleitung der zukünftigen Seelsorger/Seelsorgerinnen des Bistums Basel

JAHRZEITEN

SIRNACH
26. Oktober: Hermann Joachim, Johanna Schmid-Jordan, Siegwart Schmözer, Margrith+Josef Bisig-Truniger, Elisabeth+Louis Allenspach-Truniger, Niklaus Truniger-Dürr, Maria+Norbert Enz-Zuber, Maria Lidia Antonia+Franz Josef Bernet-Degiacomi

ESCHLIKON
11. Oktober: Roland Briel
25. Oktober: Dreissigster für: Elisabeth Stocker

MÜNCHWILEN
12. Oktober: Hedwig Ida Huser-Klaus, Heini Hasler, Rudolf Wälle-Piechtola, Hedwig+Otto Frei-Frei, Ottilie Bühler-Bächer

Im Lauf des Lebens

Heimgegangen
Wir gedenken unseren Verstorbenen:

MÜNCHWILEN
Am 12. September verstarb
Frau Cvrljak Ivka im Alter von 72 Jahren
Am 17. September verstarb
Herr Bruggmann Paul Kurt im Alter von 83 Jahren

Wir entbieten den Angehörigen unsere aufrichtige Anteilnahme.

«Und Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen, und der Tod wird nicht mehr sein, noch Leid noch Geschrei noch Schmerz wird mehr sein; denn das Erste ist vergangen.» (Bibel Offenbarung 21:4)

MITTEILUNGEN

Totengedenken in unseren Pfarreien

Wenn die Tage kürzer werden, das Licht sanfter wird und die Natur sich zurückzieht, spüren wir deutlicher die Vergänglichkeit des Lebens. Gerade in dieser Zeit lädt uns die Kirche ein, der Verstorbenen zu gedenken. An den Totengedenkfeiern halten wir inne, danken für die Menschen, die uns vorausgegangen sind, und vertrauen sie der Liebe und Barmherzigkeit Gottes an.

Einladung zu den Feiern
Eschlikon: Samstag, 25. Oktober, 17.00 Uhr
Münchwilen: Sonntag, 26. Oktober, 10.30 Uhr
Sirnach: Sonntag, 2. November, 09.00 Uhr
Die Angehörigen und die ganze Pfarreigemeinschaft sind herzlich eingeladen, an diesen Gottesdiensten teilzunehmen.

«Ich bin die Auferstehung und das Leben»

Der Monat November beginnt mit den Festen von Allerheiligen und Allerseelen. Sie erinnern uns daran, dass wir als Glaubende nicht allein unterwegs sind. Wir gehören zu einer grossen Gemeinschaft: zu den Heiligen, die uns ein Vorbild im Glauben sind, und zu den Verstorbenen, die wir in Liebe in unser Gebet einschliessen.
Das Entzünden von Kerzen auf den Gräbern ist dabei ein starkes Zeichen: Das Licht steht für Christus, der den Tod überwunden hat. Es schenkt uns Trost und Hoffnung, dass auch unsere Verstorbenen im Licht Gottes geborgen sind.

Miteinander verbunden
Im Totengedenken tragen wir die Namen unserer Verstorbenen in die Feier hinein – und zugleich unsere eigene Sehnsucht nach Hoffnung und Leben. So erfahren wir, dass wir auch über den Tod hinaus verbunden bleiben: miteinander und mit Gott.
Mögen diese Feiern uns stärken und uns allen den Blick öffnen für die Verheissung Jesu: *«Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt.» (Joh 11,25)*

Daniela Keller, Leitungsassistentin

Herbstgebet für Oktober

Herr, in diesem goldenen Monat Oktober, wenn die Blätter bunt von den Bäumen fallen, öffne mein Herz für die Schönheit Deiner Schöpfung.

Schenke mir die Kraft, auch in stürmischen Zeiten auf Dich zu vertrauen und fröhlich meinen Weg zu gehen. Lass mich in jedem Tag Deine Gegenwart spüren, in den Farben des Himmels, im Wind, der durch die Äste zieht, und im Lächeln der Menschen um mich herum.

Segne meine Hände, damit sie Gutes tun, meine Worte, dass sie Frieden bringen, und mein Herz, dass es voller Dankbarkeit bleibt.
Gib mir Mut, neue Wege zu gehen, Weisheit, die richtigen Entscheidungen zu treffen, und Freude, auch in kleinen Momenten Dein Licht zu erkennen.

Herr, lass mich wie die Bäume im Herbst loslassen, was mich belastet, und gleichzeitig neue Hoffnung empfangen. Begleite mich durch diesen Monat Oktober mit Deinem Frieden, Deiner Liebe und Deiner Nähe.

Amen.

Bibelabend
Mittwoch, 22. Oktober 20.00 Uhr, GRUPPENZIMMER – Pfarreizentrum St. Antonius, MÜNCHWILEN
Jedermann/-frau willkommen – Wir teilen die Offenbarung.

Volkstanz
Freitag, 24. Oktober 14.00 Uhr, SAAL Pfarreizentrum St. Antonius, MÜNCHWILEN

ABGESAGT! Workshop Babygeleitete Beikosteinführung
Samstag, 25. Oktober 12.00 Uhr, GRUPPENZIMMER 1

JUBLA SIRNACH Generalversammlung
Freitag, 24. Oktober, 18.30 Uhr, SAAL Pfarreizentrum St. Remigius, SIRNACH

Fiire mit de Chliine
Samstag, 25. Oktober, 17.00 Uhr, evang. Chilestube, SIRNACH

Mittagstisch für Senioren aus Münchwilen
Dienstag, 28. Oktober 12.00 Uhr, RAT, MÜNCHWILEN
Alleinstehende und Ehepaare aus Münchwilen sind herzlich eingeladen zum gemeinsamen Mittagessen.
Anmeldung an: Luzia Scherrer, 071 966 70 42 oder Trudi Eugster 071 966 29 69

Budgetversammlung

Dienstag, 28. Oktober
19.30 Uhr, SAAL
Pfarreizentrum St. Antonius,
MÜNCHWILEN

Liebe Kirchbürgerinnen und Kirchbürger
Ich freue mich, Sie zu unserer Budgetgemeindeversammlung einladen zu können. Im Zentrum wird das Budget 2026 stehen, das Ihnen von unserem Verwalter Camil Schmucki präsentiert wird. Vielleicht haben Sie es bemerkt, diesen Sommer mussten wir die grosse Glocke im Kirchturm in Sirnach abstellen. Was ist passiert? Reto Baumberger wird Sie informieren.
Es erwartet Sie also ein spannender Abend, den wir wie immer mit einem Schlummertrunk beschliessen werden.

Kirchgemeinderat Sirnach, Josef Appert

Herzliche Einladung zur Weihnachtspäckliaktion

Bereiten Sie sich für die diesjährige Aktion vor.

Sammelzeit: Samstag,
1. November bis Sonntag,
16. November
In diesem Zeitraum sind die Katholischen Kirchen Münchwilen und Sirnach sowie die evang. reformierte Kirche Eschlikon offen, damit Sie Ihre Päckli bringen können.

Stand bei Coop, Migros und Lidl Münchwilen
Samstag, 1. November, 9.00–12.00 Uhr
Projektmorgen organisiert durch Remo Rüegg, Diakon mit Schüler:innen der 7. Klasse, Münchwilen

Päcklinachmittag im evang. Kirchgemeindezentrum Münchwilen
Mittwoch, 12. November, 14.00–16.00 Uhr
Zusammen verwandeln wir gespendete und mitgebrachte Sachen zu wunderschönen Weihnachtspäckli.
Weitere Infos auf unserer Homepage oder im nächsten forumKirche.

WEIHNACHTSMUSICAL

KAMEL KEMAILJ

UF SINERE WICHTIGSCHTE MISSION

Liebe Kinder, liebe Eltern

Die Temperaturen werden wieder frischer und damit starten die Vorbereitungen fürs beliebte Weihnachtsmusical, das am **24. Dezember 2025 um 17:00 Uhr** in der Kirche St. Antonius in Münchwilen aufgeführt wird.

Wir suchen auch dieses Jahr motivierte Schauspielerinnen und Schauspieler ab der 3. Klasse. Bei der ersten Probe, am 5.11., werden die kleineren und grösseren Rollen vergeben. Bestimmt ist für jede(n) eine passende Rolle dabei.

Spielst du mit? Melde dich über deine Eltern bis zum Montag, **20.10.2025** bei eliane.fuchs@prhtg.ch an. Wir benötigen folgende Angaben: Vorname, Name, Geburtsdatum, Klasse, Telefon, Name der Eltern, Wohnort, Einverständnis Veröffentlichung Fotos: ja/nein.

Herzliche Grüsse
Nicole Rüegg, Beatrice Brändle, Eliane Fuchs

Fragen? eliane.fuchs@prhtg.ch / 078 480 03 54

PROBEN
Jeweils **mittwochs 13:30 – 14:30**, Kirche St. Antonius Münchwilen
• 5.11. • 12.11. • 26.11. • 10.12. • 17.12 (evtl.)

HAUPTPROBEN MIT CHOR UND BAND
- Dienstag, 23.12.2025, 17:15 – 19:00 Uhr (Eintreffen der Kinder 16:45 Uhr)
- Mittwoch, 24.12.2025, 10:00 – 12:00 Uhr (Eintreffen der Kinder 09:30 Uhr)

AUFFÜHRUNG
- Mittwoch, 24.12.2025, 17 Uhr Kirche St. Antonius Münchwilen (Eintreffen der Kinder 16:30 Uhr)

Einladung zum Verkaufsnachmittag

Samstag 25. Okt. 2025, Pfarreizentrum Bruder Klaus, Kath. Kirche Eschlikon
13.30 bis 16.00 Uhr

Gestricktes und Gehäkeltes für die ganze Familie

gestrickte + gehäkelte Decken, Babydecken modern, Schaltücher traditonell und modern, Socken, Jacken und Pullover, Kindersachen

Ein Besuch lohnt sich bestimmt Kaffee und Kuchen stehen bereit

Der Erlös ist zweckgebunden, damit werden wohltätige Institutionen unterstützt.
Strickkreis Wulleäknäuel für Fragen: V.Meyer 079 684 53 03

EHEPAARFRÜHSTÜCK

Samstag, 1. November, 9.00–11.15 Uhr, SAAL
Pfarreizentrum St. Antonius Münchwilen
EINLADUNG
Wir laden zum Ehepaarfrühstück in unserer Pfarrei ein: Leckeres Frühstück, gemeinsames

Auftanken, Impulse zur Stärkung in Beziehung und Leben, lockerer und ungezwungener Rahmen, Referat vom ausgewiesenen Referentenpaar Andrea & Bruno Gut-Fuchs.

Kosten: Für das Frühstück wird ein Betrag von CHF 25.– pro Ehepaar an dem Anlass eingezogen. Das Referat wird von der kath. Kirchgemeinde Sirnach übernommen.

Und die Kinder? Wir bieten ein separates Kinderprogramm an. Bitte teilen Sie uns bei der Anmeldung die Namen und das Alter Ihrer Kinder mit.

Anmeldung bis 28. Oktober per Mail oder Telefon: Sekretariat Pfarrei Sirnach, 071 966 11 77, sekretariat@prhtg.ch oder an Heidi Schmucki, heidi.schmucki@bluewin.ch

Organisation: Heidi & Franz Schmucki, Karin & Roman Kreibich mit Team

Weitere Auskünfte erteilen gerne:
- *Heidi & Franz Schmucki, 071 966 33 37*
- *Karin & Roman Kreibich, 071 971 31 35*
- *Marigona Gjergji, Netzwerkerin der Pfarrei, 071 966 28 08*

KLINIK LITTENHEID

Katholische Seelsorge an der Clienia Privatklinik Littenheid, 9573 Littenheid TG
Seelsorgerin: Kristina Grafström
T 071 929 61 36, seelsorge.CLL@clienia.ch
In der Regel Montag, Mittwochnachmittag und Freitag anwesend

Mittwoch, 15. Oktober
19.00 Evangelischer Gottesdienst im Haus Zentrum, Parterre, Raum 116/117

Mittwoch, 22. Oktober
19.00 Katholischer Gottesdienst im Haus Zentrum, Parterre, Raum 116/117

Mittwoch, 29. Oktober
19.00 Evangelischer Gottesdienst im Haus Zentrum, Parterre, Raum 116/117

Alle Interessierten sind herzlich willkommen (unabhängig von der Konfession)!

Eine Kapelle steht aktuell nicht zur Verfügung, ist aber in Vorbereitung. Sobald der neue Raum bereit ist, werden wir hier informieren.

Weitere Angebote

MEDITATION
Jeweils am Mittwoch, 12.35–12.55 Uhr, im Ärztehaus, Raum 404 (4. OG) (nicht barrierefrei): **15.10. / 22.10. / 29.10.**

EINFACH SINGEN – KRAFTLIEDER UND SPIRITUELLE LIEDER
Jeweils am Freitag, 16.30–17.15 Uhr, im Haus Zentrum, Parterre, Raum 116/117 (achtsames Kommen und Gehen jederzeit möglich): **17.10.**

ST. IDDA FISCHINGEN

Seelsorgerisches Notfalltelefon: 076 651 63 87

Kirchliche Netzwerkerin: Madeleine Zuber, 071 490 75 56, madeleine.zuber@kath-fischingen.ch
Pfarreisekretariat: Eva Eisenring, Franziska Städler, Pfarreizentrum Stöckli, Kurhausstr. 29a, 8374 Dussnang, 071 490 75 50, sekretariat@kath-fischingen.ch, www.kath-fischingen.ch
Bürozeiten: Mo/Di/Fr 09–11 Uhr, Mi 14–16 Uhr

Kirchliche Jugendarbeit: Eliane Fuchs, 078 480 03 54, eliane.fuchs@prhtg.ch
Sakristanin Kirche St. Blasius Bichelsee: Claudia Schwager, 079 461 17 02
Sakristanin St. Anna Au + Maria Lourdes Dussnang: Katharina Schär, 079 549 12 23
Sakristanin Klosterkirche Fischingen: Snjezana Kozul, 071 977 21 06

JAHRZEITEN

Samstag, 18. Oktober, 18.30 Uhr, Dussnang
Jahrzeiten für Alfred Keller, Jakob Gähwiler

Sonntag, 19. Oktober, 9 Uhr, Bichelsee
Jahrzeiten für Stephan Mayer, Bichelsee; Arthur Eisenring-Leuthold, Balterswil; Franz Münst, Loh; Helene und Konrad Storchenegger, Itaslen; Oskar Niederberger, Pfarrer von Bichelsee; Johann Evangelist Traber, Pfarrer und Dekan von Bichelsee

1. Jahresgedenken für Rudolf Gruber, Balterswil; Nelly Schwager-Haltner, Bichelsee; Margrit Holenstein, Bichelsee

Sonntag, 19. Oktober, 10.30 Uhr, Fischingen
Jahrzeit für Maria Brändle-Langensand

KOLLEKTE

11./12. Oktober: Studentenpatronat

18./19. Oktober: Ausgleichsfonds der Weltkirche (MISSIO)

26. Oktober: Geistliche Begleitung der zukünftigen Seelsorger/Seelsorgerinnen des Bistums Basel

MITTEILUNGEN

Familiengottesdienst am Jahrmarktsonntag

Sonntag, 12. Oktober, 10.30 Uhr, Fischingen
Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst am Sonntag, 12. Oktober. Die Gestaltung des Gottesdienstes liegt in den Händen der Liturgiegruppe der Frauengemeinschaft Au-Fischingen. Der Gottesdienst wird von der Gruppe BESILODA musikalisch begleitet und wird unser Feiern und Singen unterstützen. *Wir freuen uns!* Im Anschluss sind alle zum Ständchen der Musikgesellschaft Concordia vor dem Jubla-Zelt eingeladen.

Jubla am Fischinger Jahrmarkt

Sonntag, 12. Oktober, 11.00 Uhr, Fischingen
Die Jubla Fischingen lädt sie herzlich ins Spaghettizelt am Fischinger Jahrmarkt ein. Am Sonntag, 12. Oktober und Montag, 13. Oktober gibt es tagsüber feine Spaghetti. Am Montagabend ist ab 18 Uhr das Raclettestübli offen, dort können sie ein Raclette in gemütlicher Atmosphäre ab 19.15 Uhr mit musikalischer Unterhaltung durch die Gelte-Feger geniessen. Das Festzelt steht auf dem Schulhofplatz der Schule Fischingen gegenüber vom Kloster. *Wir freuen uns auf Ihren Besuch!*

Kinderhüte im Pfarrhaus

Sonntag, 19. Oktober, 10.00 Uhr, BICHELSEE
Anmeldung Kinderhüte bis Samstagmittag bei Fabienne Eisenbart, 071 565 27 02. Ebenfalls findet nach dem Gottesdienst jeweils das beliebte Sunntigskafi statt, wo wiederum ebenfalls alle willkommen geheissen werden.

MITTAGSTREFF ab 6. Klasse

Mittwoch, 22. Oktober, 12.15 Uhr, Dussnang
· Essen · Film · Austausch · Spiel · ab 6. Klasse
· Anmeldung bis Montag im Voraus
Interessiert? Melde Dich bei Eliane Fuchs: eliane.fuchs@prhtg.ch, 078 480 03 54

Senior-Innen Mittagstisch

Donnerstag, 23. Oktober, 12.00 Uhr, DUSSNANG
Herzliche Einladung an alle Seriorinnen und Senioren zum gemeinsamen Mittagessen im Kafi Dorf 16. Um eine **An- oder Abmeldung** unter 071 979 00 16 wird gebeten.
Ein frohes Beisammensein!

Fiire mit dä Chline

Samstag, 25. Oktober, 17 Uhr, evang. Kirche Bichelsee
Herzliche Einladung zum Fiire mit dä Chline in der evangelischen Kirche in Bichelsee. Wir sitzen im Kreis singen und hören die Geschichte von *Henri dem mutigen Angsthasen*. Die Feier dauert ca. eine halbe Stunde.
Alle Kinder ab 3 Jahren mit ihren Geschwistern sind herzlich willkommen.

Chinderfiir

Sonntag, 26. Oktober, 10 Uhr, Dussnang im Stöckli
Könnt Ihr euch noch an die letzte Chinderfiir am 7. September erinnern? Die Geschichte erzählte von einem Hund namens Gustav. Auf einmal wurde Gustav für eine Kuh gehalten, dann für einen Wolf und letztendlich für einen Frosch. Dies alles nur, weil er Flecken auf seinem Fell, eine feuchte Schnauze, Reisszähne hat und weil er stark ist. Anders aussehen oder anders sein bedeutet nicht, dass man nicht dazugehört. Auch Gustav, ist richtig so wie er ist. Gott hat alles so gemacht, dass es genau richtig ist. Wir dürfen einfach glauben, dass Gott für alles einen Plan hat. Es muss auch nicht alles gleich sein. Es ist gut, dass wir

und auch die Tiere nicht alle gleich sind. Freuen wir uns auf die nächste Chinderfiir. Dieses Mal geht es um das Thema: «Gott tröstet dich». Die «Chinderfiir» wird im Stöckli (ohne erwachsene Begleitperson) abgehalten. Parallel dazu findet im Obergeschoss das «Café mit Input» für Eltern, kleinere Kinder und weitere Interessierte statt. Wir freuen uns auf alle bekannten und neuen Gesichter. Dein Besuch gibt uns die Motivation für unsere Arbeit.

Quelle: Jubla Fischingen/Anna Beerli

Schnitzeljagd für die Jublinis während des Rückblicks

Lagerrückblick SoLa der Jubla Fischingen

Am 13. September fand der Sommerlagerrückblick der Jubla Fischingen statt. Für die Eltern gab es Kaffee und Kuchen, die Kinder gingen los auf eine Schnitzeljagd rund um Fischingen. Nach gemütlichem Beisammensein der Eltern und ausgiebiger Suche der Kinder trafen sie sich in der Turnhalle wieder. Dort gab es einen Lagerfilm zu sehen, um die Erinnerungen an die Lagerwoche nochmals aufleben zu lassen. Zum Schluss wurden noch die Gruppenstunden vorgestellt und man konnte sich mit Kleidern und Freundschaftsbüchern eindecken. Langsam war es dann Zeit sich auf den Heimweg zu machen und das Lagerfeeling ausklingen zu lassen.

Anna Beerli

Eindrücke vom 24h-Gebet in Dussnang

• Am eidgenössischen Dank, Buss- und Bettag war 24h-Gebet angesagt! Die ganze Zeit verweilten einzelne Personen oder ganze Gruppen in der reformierten Kirche im Gebet. Vielen Dank allen Mitbetenden! Gleichzeitig hat sich der Pfarreirat im Stöckli um das leibliche Wohl und die Gemeinschaft neben der Gebetszeit gekümmert. Wir dürfen in der Folge drei Erfahrungsberichte lesen. Ich bin zutiefst dankbar für die eindrücklichen Erfahrungen im Gebet, die mir erzählt worden sind. Mich persönlich hat die Zeit mit Gott und viel Gesang innerlich berührt und bewegt.

Simon Bachmann

Quelle: Jungwacht/Blauring Fischingen

3. Platz beim Fotowettbewerb der Migros
Beim Fotowettbewerb erzielte die Jubla Fischingen mit Ihrem tollen Lagerfoto den 3. Platz. Herzliche Gratulation. Im Zelt wurde ein offenes Feuer gemacht und so sieht man auf dem Foto oberhalb des Zeltes einen Feuerschweif.

• «Mitglieder des neu zusammengesetzten Pfarreirates haben sich aktiv am 24 Stundengebet beteiligt und eine «Betsequenz» vorbereitet. Gründe zum Beten gibt es gar viele. Gebete sind so vielfältig wie eine bunte Blumenwiese. Wenn wir unsere Herzen öffnen und Gott in die Mitte nehmen, hat jedes Gebet seine Wichtigkeit und wird gehört. Mit Glasmurmeln konnten in dieser Gebetsstunde innige Anliegen, wie: Ich selber, Familie, Krieg, Gerechtigkeit, Hunger, Schöpfung, Gesundheit und anderes mehr ausgewählt und gesetzt werden. Nicht immer aber lassen sich Gebetsanliegen sortieren. Sie sind komplex und möchten helfen, dass unser und das Leben anderer gelingen kann. Dank-, Buss- und Bettag, ein wichtiger Tag zum Innehalten, egal wo wir gerade sind und stehen. Beten ist immer und überall möglich, richtig und wichtig!»

Anita Stark

• Ich fand es sehr schön zu wissen, dass sich in der Kirche 24h lang verschiedene Leute abwechseln, um zu beten, singen oder sich einzulassen auf Gottes Stimme zu hören. Sich anschliessend im Stöckli zu stärken und auszutauschen, Gemeinschaft zu haben: Das ist für mich eine lebendige «Pfarrei».

Sonja Gadient

• «Die Gemeinschaft ist uns sehr wichtig. Das war unsere grösste Motivation zum Mitmachen. Wir fühlen uns hier Zuhause und wollen auch unseren Beitrag dazugeben. Die Erfahrung im 24h-Gebet war sehr eindrücklich: Zuerst waren wir alleine in der ruhigen Kirche und haben die Gebetsstunde mit einem Witz begonnen. Wir erlebten eine spezielle und berührende Atmosphäre. Die Stille hat uns sehr gut getan. Es hat uns geholfen zur Ruhe zu kommen und die Zeit verging wie im Flug. Dabei haben wir uns stark mit dem «Danken» auseinandergesetzt. Als gegen Ende der Stunde noch andere Betende dazugekommen sind, haben wir einige Passagen aus dem kleinen Prinzen vorgelesen. Nach dem Gebetsteil kamen wir im Stöckli noch mit Anderen, teils Fremden ins Gespräch. Es sind für uns genau diese kleinen Momente der Gemeinschaft, die sehr viel ausmachen. Ein herzliches Dankeschön an alle, die sich für die Kirche und die Gemeinschaft einsetzen!»

Martin und Patricia Willimann

Wallfahrt der Frauengemeinschaft Au/ Fischingen zur Iddaburg

Am 24. September fand die traditionelle alljährliche Messe der Frauengemeinschaft Au-Fischingen auf der Iddaburg statt. Einige ältere Mitglieder konnten sich erinnern, dass man schon seit mindestens 60 Jahren auf die Iddaburg pilgert.
Dieses Jahr war die Wallfahrt, wegen des

Quelle: Angelika Dietrich/FG Au-Fischingen

Die Frauengemeinschaft Au-Fischingen bei der Wallfahrt in der St. Iddaburg

schlechten Wetters, tatsächlich eine Fahrt mit dem Auto und keine Pilgerwanderung.
Der berührende Gottesdienst wurde mit viel Herzblut vom Vorbereitungsteam organisiert und dem Thema Lebensleiter gewidmet.
Eine Leiter braucht ein stabiles Fundament oder eine Wand zum Anlehnen. Neben allen individuellen, haltgebenden Lebensinhalten wie Familie, Freundschaften oder Beruf ist die Zusage von Gott, dass er uns behütet und uns jederzeit seine grenzenlose Liebe schenkt, das stabilste Fundament.
Nach dem Gottesdienst sassen noch alle gemütlich im Restaurant beisammen und genossen die Gemeinschaft. Eben diese Gemeinschaft, die auch eine wichtige Wand zum Anlehnen für unsere Lebensleiter darstellt. Besonderen Dank gilt unserem Seelsorger, Simon Bachmann für das Feiern des Gottesdienstes.

Angelika Dietrich für die FG Au-Fischingen

Ökum. Erntedankgottesdienst in Dussnang
Der Kinderchor kam in diesem Jahr bei beiden ökumenischen Erntedank-Gottesdiensten zum Einsatz. Auch in Dussnang brachten sie viel Freude und Schwung in die schön geschmückte Pfarrkirche. Im Anschluss fand der traditionelle Spaghetti-Plausch im reformierten Kirchgemeindehaus statt.

VORANZEIGE

Probe ökumenischer Kinderchor
Samstag, 1. November, 09.00 Uhr, Dussnang
Ab dem 1. November proben die Kinder des ökumenischen Kinderchors zusammen mit Sabrina Bachmann (Projektleiterin) wöchentlich jeden Samstag von 9–11Uhr im evang. Kirchgemeindehaus in Dussnang für das Weihnachtsprojekt. Zusätzlicher Probetag am 23. Dezember von 9–15 Uhr, kath. Kirche Bichelsee. 24. Dezember, Krippenfeier von 15.45–18 Uhr in der kath. Kirche Bichelsee

Frauenkafi
Dienstag, 4. November, 09.30 Uhr, DUSSNANG
Die Frauengemeinschaft Dussnang-Oberwangen lädt zum gemütlichen Plaudern ins Dorf 16 ein.

Adventsbasteln
Mittwoch, 5. November, 14.00 Uhr, DUSSNANG
Die Frauengemeinschaft Dussnang-Oberwangen, mit Unterstützung von Sandra Kern, S'ART Dussnang, verwandelt auch dieses Jahr das Stöckli in eine Weihnachtswerkstatt.
Am Nachmittag sind die Kinder zum Basteln eingeladen. Die Frauengemeinschaft bittet um **Anmeldung**, 076 272 30 97 oder fg.dussnangoberwangen@bluewin.ch

Kinderchor 2025/26

Die neuen Daten sind da!
Der Kinderchor wird von der evangelischen und der katholischen Kirche gemeinsam getragen.

Katholische Kirchgemeinde Fischingen
Pfarrei St. Idda

Evangelische Kirchgemeinde Dussnang–Bichelsee

Der Kinderchor wird das ganze Jahr über angeboten.
Es ist möglich projektweise für Ostern oder Weihnachten dabei zu sein.

Termine

Weihnachtsprojekt

1., 8., 15. und 22. November 2025	Proben von 9 - 11 Uhr
23. November 2025	Auftritt beim Singing Christmas Tree in Zürich am Nachmittag
6., 13. und 20. Dezember 2025	Proben von 9 - 11 Uhr
23. Dezember 2025	Probetag 9 - 15 Uhr, kath. Kirche Bichelsee
24. Dezember 2025	Ökum. Krippenfeier 15.45 - 18 Uhr, kath. Kirche Bichelsee

Osterprojekt

7., 14. und 21. Februar 2026	Proben von 9 - 11 Uhr
7., 14., 21. und 28. März 2026	Proben von 9 - 11 Uhr
4. April 2026	Probetag 9 - 15 Uhr, kath. Kirche Bichelsee
5. April 2026	Ökum. Familienosterfeier 9 - 11 Uhr, kath. Kirche Bichelsee

Weitere Daten

9. Mai 2026	Dankesanlass 9 - 15 Uhr für alle
6. Juni 2026	Probe Jahreschor 9 - 11 Uhr, danach Sommerpause

Die Samstags-Proben finden im evang. Kirchgemeindehaus in Dussnang statt.
Kinder und Jugendliche ab 6 Jahren sind herzlich willkommen!

Aktion «Weihnachtspäckli 2025» – Das kleine Glück

Die Weihnachtspäckli-Aktion setzt ein starkes Zeichen der Verbundenheit mit notleidenden Menschen in Osteuropa. Wiederum werden in unserem Pastoralraum Geschenkpakete gesammelt. Dank Ihrer Grosszügigkeit dürfen viele Kinder- und Erwachsenenaugen an Weihnachten strahlen. Die Geschenkpakete können am **Freitag, 14. November, von 8.00 bis 11 Uhr und von 14 bis 17.00 Uhr** im kath. Pfarreiheim «Stöckli», Kurhausstr. 29a in Dussnang, abgegeben werden.
Wer am Abgabetag Zeit und Lust hat, ist herzlich zu Kaffee und Kuchen und gemütlichem Beisammensein im Stöckli eingeladen; dies während den Abgabezeiten.
Falls Sie an diesem Tag verhindert sind, können die fertigen Geschenkpakete zwischen dem 3. und 14. November auch im Volg Dussnang abgegeben werden.

So verpacken Sie richtig: Leere Schachteln können vom 27. Oktober bis 14. November gratis im Volg Dussnang, in der katholischen Kirche Dussnang und in der katholischen Kirche Bichelsee abgeholt werden. Bitte verwenden Sie, wenn immer möglich diese Schachteln. Bitte halten Sie sich zudem genau an die Packliste, das ermöglicht ein gerechtes Verteilen (zum Beispiel in Schulen).

Das Paket für Kinder: Schokolade / Biskuits / Süssigkeiten (Bonbons, Gummibärchen etc.), Zahnpasta / Zahnbürste (in Originalverpackung) / Seife (in Alufolie gewickelt) / Shampoo (Deckel mit Scotch verklebt) / zwei Notizhefte oder -blöcke/ Kugelschreiber / Bleistift & Gummi / Mal- oder Filzstifte / 2–3 Spielzeuge wie Puzzle, Ball, Seifenblasen, Stofftier, Spielauto etc. / evtl. Socken, Mütze, Handschuhe, Schal

Das Paket für Erwachsene: 1 kg Mehl / 1 kg Reis / 1 kg Zucker / 1 kg Teigwaren / Schokolade / Biskuits / Kaffee (gemahlen od. instant) / Tee/Zahnpasta & Zahnbürste (in Originalverpackung) / Seife (in Alufolie gewickelt) / Shampoo (Deckel mit Scotch verklebt) / Schreibpapier / Kugelschreiber / evtl. weitere Artikel wie Ansichtskarten, Kerze, Streichhölzer, Schnur, Socken, Mütze, Handschuhe, Schal, etc.

Auskunft gibt gerne Vera Flück, Oberwangen, 078 773 15 21

ST. AURELIA AADORF-TÄNIKON

Seelsorgerisches Notfalltelefon: 076 651 63 87

Kirchlicher Netzwerker: Cornel Stadler, 052 551 01 93, cornel.stadler@kath-aadorf.ch
Pfarreisekretariat: Matthias Schmidt, Pfarreizentrum, Kirchplatz 4a, 8355 Aadorf, 052 551 01 91, sekretariat@kath-aadorf.ch, www.aadorf-taenikon.kath-tg.ch
Bürozeiten: Mo/Di/Do, 08.00–10.00 Uhr und nach Vereinbarung

Sakristan Kirche St. Alexander Aadorf + St. Bernhard Tänikon: Michele Bortone, 052 551 01 94

JAHRZEITEN

Sonntag, 12. Oktober, 10.30 Uhr, Tänikon
Dreissigster für Hilda Stahel und Klara Schmid
Jahrzeiten für Rosa und Alfred Strehler-Schwager, Hedwig Schwager

Sonntag, 19. Oktober, 10.30 Uhr, Aadorf
Jahrzeiten für Maria und Leo Zehnder-Bühler, Richard Heim, Rudolf Baumgartner, Alois Artho, Philipp Heinrich und Annelise Heinrich-Uberto, Alice Schellenbaum

Sonntag, 26. Oktober, 10.30 Uhr, Tänikon
Jahrzeiten für Philipp Heinrich, Brigitte Schumacher-Finardi, Ida und Erwin Wehrle-Loser, Thomas Blöchlinger-Risko

KOLLEKTE

Sonntag, 12. Oktober
Studentenpatronat

Sonntag, 19. Oktober
Gassenküche St. Gallen

Samstag/Sonntag, 25./26. Oktober
Geistl. Begleitung der zukünftigen Seelsorger:innen

IM LAUF DES LEBENS

Wir gratulieren herzlich
Jolanda Bitter am 14. Oktober zum 94. Geburtstag,
Marlis Arnez am 17. Oktober zum 80. Geburtstag,
Johanna Rutishauser am 27. Oktober zum 95. Geburtstag und
Josefina Ammann ebenfalls am 27. Oktober zum 93. Geburtstag.
Den «Geburtstagskindern» wünschen wir von Herzen einen sonnigen Festtag, alles Gute und Gottes Segen.

Unsere Verstorbene
Am 6. September ist **Herr Luciano Fiorina**, Mühlewiesestrasse 16, Aadorf, im Alter von 75 Jahren, von Gott zum vollendeten Leben gerufen worden.
«Herr, schenke ihm die ewige Ruhe, und das Licht leuchte ihm. Herr, lass ihn ruhen in Frieden. Amen»

MITTEILUNGEN

Kollektenübersicht Juli–September

Diöz. Kollekte für Härtefälle und ausserordentliche Aufwendungen	219.85
Kirchliche Notherberge Thurgau	227.40
Entlastungsdienst Ostschweiz	292.80
Verein Surprise	355.25
Gassenküche St. Gallen	196.50
Mariastern Gwiggen	1414.20
Diöz. Kollekte für die Unterstützung der Seelsorger durch die Diözensankurie	849.40
Caritas Schweiz	243.40
Theologische Fakultät Luzern	371.65

Ende der Sommerzeit
Eine Stunde länger schlafen oder später ins Bett gehen: In der Nacht vom **Samstag auf den Sonntag, 25./26. Oktober** endet die diesjährige Sommerzeit wieder. Die Uhren werden eine Stunde zurückgestellt, so dass es am frühen Morgen (wenigstens vorläufig) wieder etwas heller sein wird…

VORANZEIGE: Totengedenkfeiern in Aadorf und Tänikon
Am **Sonntag, 2. November,** finden die Totengedenkfeiern in unserer Pfarrei statt.
Aadorf: Gottesdienst um 10.30 Uhr
Tänikon: Gottesdienst um 13.30 Uhr
Alle Angehörigen und Mitfeiernden sind herzlich eingeladen, der Verstorbenen zu gedenken.

Aktion Weihnachtspäckli 2025

Jedes Jahr beschenken zehntausende Menschen aus der Schweiz Bedürftige in Ost- und Südosteuropa mit einem Päckli. Damit setzt die Aktion ein starkes Zeichen der Verbundenheit und Solidarität mit notleidenden Menschen. Die Aktion wird gemeinsam von vier Hilfswerken getragen, welche die Sammlung, die Transporte nach Osteuropa und die Verteilung vor Ort organisieren. Alle Werke haben in den Zielländern eigene Niederlassungen oder Partnerorganisationen, mit denen sie seit Jahren zusammenarbeiten.
In der **Woche vom 3.–7. November** können die Gaben jeweils in der Zeit von 09.00–11.00 Uhr in den Sekretariaten der evang. und der kath. Kirche in Aadorf abgegeben werden.
Unter folgendem Link finden Sie weitere Infos zur Aktion. www.weihnachtspaeckli.ch

VERANSTALTUNGEN

Alexanderclub
Am **Freitag, 17. Oktober** um 14.00 Uhr geniessen wir im Pfarreizentrum nach Kaffee & Kuchen einen gemütlichen Spiel- & Plaudernachmittag. Die eigenen Spiele können gerne mitgebracht werden.
Ich freue mich auf Euch. *Edith Stadelmann*

Firmweg 17+

Am **Montag, 20. Oktober,** treffen sich die jungen Erwachsenen zum ersten Firmtreffen im Pfarreizentrum Aadorf. Es wurden 20 junge Erwachsene zur Firmung 17+ eingeladen und 20 haben sich entschieden, sich auf den Weg zu machen, um im Herbst 2026 das Sakrament der Firmung zu empfangen.
Der Anlass beginnt um 19.00 Uhr und dauert bis 21.30 Uhr im Pfarreizentrum Aadorf.

Cornel Stadler

Fiire mit de Chline

Wir laden am **Dienstag, 28. Oktober** wieder herzlich zu «Fiire mit de Chliine» ein – einer liebevoll gestalteten Feier für Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren und ihre Begleitpersonen.
«Mach dich mit uns auf den Weg in eine fröhliche Kinderkirche!» Wir laden alle Kinder von 2 bis 6 Jahren und ihre Familien herzlich ein, St. Martin auf besondere Weise zu erleben. Wir singen und beten miteinander, basteln kleine Kostbarkeiten und hören eine spannende Geschichte von St. Martin.
Ein Vormittag voller Wärme, Freude und leuchtender Kinderaugen – komm vorbei und erlebe mit uns, wie Teilen warm macht.
So tragen wir das Licht von St. Martin in die Welt hinaus – und ein Stück Freude gleich mit! Sei dabei, wenn Laternen strahlen, Lieder klingen und Gemeinschaft spürbar wird. Auch Grosseltern und andere Begleitpersonen sind herzlich willkommen, gemeinsam mit ihren Enkel- oder Pflegekindern eine wertvolle Zeit zu verbringen. Nach unserer Feier darf noch gespielt, geplaudert und verweilt werden – ganz nach Lust und Laune. *Wir freuen uns auf euch!»*

Gemeinsamer Mittagstisch

Der nächste Mittagstisch ist am **Donnerstag, 30. Oktober** um 12.00 Uhr im Pfarreizentrum! **Anmeldung bitte bis am Montagmittag, 27. Oktober** bei Frau Gertrud Ullrich, gertrud.ullrich@bluewin.ch, 079 759 04 33.
Herzlich willkommen!

«Hauptsach gsund»

Am **Donnerstag, 30. Oktober,** laden wir Sie herzlich zum Vortrag «Hauptsach gsund» von Karin Buchs ein. Der Anlass findet um 19.00 Uhr im kath. Pfarreizentrum statt. Kosten: Fr. 10.–. **Anmeldung bis Freitag, 24. Oktober**, bei Brigitte Brunner, 052 365 27 73 / 079 818 73 22, bbrunner62@hotmail.com

KFG Aadorf

ST. JOHANNES DER TÄUFER WÄNGI

Seelsorgerisches Notfalltelefon: 076 651 63 87

Kirchliche Netzwerkerin: Catarina Fehlmann-Alegria, 079 902 63 41, catarina.fehlmann@kathwaengi.ch
Pfarreisekretariat: Astrid Sasso
Pfarramt St. Johannes der Täufer:
Froheggstrasse 13, 9545 Wängi, 052 378 11 75, sekretariat@kathwaengi.ch, www.katholisch-waengi.ch
Bürozeiten: Di–Do, 08.15–11.30 + 14.00–16.30 Uhr

Sakristan Kirche St. Johannes der Täufer Wängi:
Arben Demaj Gjoni, 076 564 88 37
Sakristanin Kirche St. Josef Matzingen:
Luzia Schatt, 076 528 32 68

JAHRZEITEN

Sonntag, 12. Oktober, 09.00 Uhr, Wängi
Jahrzeiten für Sepp Müller-Lemmenmeier, Paul & Sylvia Keller, Bruno Keller und für alle Verstorbenen aus dem Wohn- und Pflegezentrum Neuhaus

Sonntag, 26. Oktober, 09.00 Uhr, Wängi
Dreissigster für Hubert Bommer
Dreissigster für Anton Krucker
(verlesen in Fischingen)

KOLLEKTEN

Sonntag, 12. Oktober, 09.00 Uhr, Wängi
Studentenpatronat

Samstag, 18. Oktober, 18.30 Uhr, Matzingen
Ausgleichsfonds der Weltkirche (MISSIO)

Sonntag, 26. Oktober, 09.00 Uhr, Wängi
Geistliche Begleitung der zukünftigen Seelsorger/Seelsorgerinnen des Bistums Basel

KATHOLISCHE KIRCHE HINTERTHURGAU

Pilgerweg der Hoffnung

Am letzten Samstag im September pilgerten wir auf unterschiedlichen Wegen nach Fischingen zur Klosterkirche – mit dem Velo, zu Fuss oder direkt. Eine motivierte Gruppe von Velofahrerinnen und Velofahrern versammelte sich am frühen Nachmittag vor der Kirche in Wängi, wo wir in drei Gruppen aufgeteilt wurden. Begleitet von einem Pilgerbüechli führte uns der Weg der Murg entlang nach Fischingen.
Am späteren Nachmittag erreichte unser Pilgerweg sein Ziel vor der Klosterkirche in Fischingen. Gemeinsam mit allen vier Pfarreien feierten wir dort einen festlichen Gottesdienst. So wurde die Gemeinschaft der vier Pfarreien der Katholischen Kirche Hinterthurgau sichtbar und spürbar. Im Anschluss verwöhnte uns ein Helferteam mit Wurst und Brot.
Ein herzliches Dankeschön an alle, die mit ihrem Einsatz und ihrer Unterstützung zum

guten Gelingen dieses besonderen Tages beigetragen haben.
(Bitte lesen Sie den gesamten Text auf unserer Homepage oder unter der Rubrik der Katholischen Kirche Hinterthurgau.)

Luzia Brunner

MITTEILUNGEN GESAMTPFARREI

Neue Netzwerkerin Catarina Fehlmann-Alegria
Ganz herzlich möchten wir unser neues Teammitglied, Catarina Fehlmann-Alegria, bei uns willkommen heissen. Frau Fehlmann wird ab dem 1. Oktober 2025 als Netzwerkerin und auch als Jugendarbeiterin in unserer Pfarrei tätig sein.
Wir wünschen ihr gutes Gelingen und Freude in ihrem neuen Aufgabengebiet.

Herbstferienzeit
Bitte beachten Sie, dass das Pfarreisekretariat in der zweiten Schulferienwoche am Mittwoch, 15. Oktober und Donnerstag, 16. Oktober, jeweils nur vormittags besetzt ist.
Vielen Dank für Ihr Verständnis.

IM LAUF DES LEBENS

Unser Täufling
Am 25. Oktober wird **Alessia Talamona** in Matzingen durch das Sakrament der Taufe in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen.
«Da werden Hände sein, die Dich tragen und Arme, in denen Du sicher bist, und Menschen, die Dir ohne Fragen zeigen, dass Du willkommen bist.» (Khalil Gibran)
Von Herzen wünschen wir dem Täufling viel Glück und Gottes Segen auf seinem Lebensweg und den Eltern sowie ihren Gästen einen wundervollen Tauftag.

Unsere Jubilare
Ganz herzlich gratulieren wir

- **Frau Zita Laubscher** zu ihrem 91. Geburtstag am 15. Oktober und
- **Herrn Erich Linsbauer** zu seinem 85. Geburtstag am 16. Oktober.

Den beiden «Geburtstagskindern» wünschen wir einen frohen Festtag mit viel Heiterkeit, Glück und Gottes Segen auf dem weiteren Lebensweg.
«Das Geheimnis des Glücks ist es, statt der Geburtstage die Höhepunkte des Lebens zu zählen». (Kalenderspruch)

Heimgegangen
Am 11. September hat Gott, der Herr über Leben und Tod, **Josef Anton Krucker**, geb.12. Dezember 1937, zu sich ins ewige Leben gerufen. Die Beerdigung und der anschliessende Abdankungsgottesdienst fand am Donnerstag, 18. September, um 10 Uhr in Wängi statt.
«Herr, schenke ihm die ewige Ruhe, und das ewige Licht leuchte ihm. Herr, lass ihn ruhen in Frieden. AMEN.»

RÜCKBLICKE

Minifest in St. Gallen
Nach acht Jahren Pause fand am 7. September endlich wieder ein Minifest statt. Auch aus unserer Pfarrei war eine Gruppe von 13 Minis zusammen mit 5 Minis aus Sirnach dabei. Danke den Organisatoren des Minifestes, danke Christoph für die Organisation der Reise und auch allen Minis, die dabei waren. *(Bitte lesen Sie den ganzen Text auf unserer Homepage.)*

Dankeschönanlass für die Mitarbeiter/innen Pfarrei
Es war ein sehr schöner und geselliger Ausflug, bei dem viele gute Gespräche geführt worden sind.

Erntedankgottesdienst
Der schöne Erntedankgottesdienst, welcher durch die 6. Klässlerinnen und 6. Klässler zusammen mit ihrem Katecheten Kole Gjiergji mitgestaltet wurde, fand am Sonntag, 28. September in der Kirche Wängi statt. Die SingKids unter der Leitung von Mirjam Pinto zusammen mit Roger Ruffieux am E-Piano umrahmten den Erntedankgottesdienst musikalisch. Zita Steiner, jeweils unterstützt von ihrer ganzen Familie, wurde nach über 35 Jahren im Erntedank-Team von Claudia Egli mit einem grossen Applaus verabschiedet. Zum Gelingen des schönen und eindrücklichen Erntedankgottesdienstes waren viele fleissige Hände am Werk.
Danke allen für euren Einsatz! (Den ausführlichen Bericht finden Sie auf unserer Homepage.)

PFARREI ST. ANNA · FRAUENFELD · FELBEN-WELLHAUSEN · THUNDORF GACHNANG · UESSLINGEN · BUCH · HERDERN · HÜTTWILEN · WARTH-WEININGEN

Pfarramt St. Anna, St. Gallerstrasse 24, 8500 Frauenfeld, 052 725 02 50
pfarramt@kath-frauenfeldplus.ch, www.kath-frauenfeldplus.ch
Bürozeiten: Montag bis Freitag 08.30 bis 11.30 Uhr und Dienstagnachmittag 14.00 bis 17.00 Uhr
Seelsorge- und Notfallnummer: 052 725 01 60

Pfarrer: Roland Häfliger, 052 725 02 50
Vikar: Hieronimus Kwure, 052 725 01 61
Pfarreiseelsorger: Thomas Markus Meier, 052 725 01 62
Diakon: Alex Hutter, 079 792 65 12
Leitungsassistent: Lukas Schönenberger, 079 799 81 08

Mail: vorname.name@kath-frauenfeldplus.ch (ausser bei den Missionen)

Leitung Fachbereich Diakonie: Nelum Rohner, 052 725 01 63
Leitung Fachbereich Kind-Jugend-Familie und
Leitung Fachbereich Religionsunterricht: Claudia Niederberger, 052 725 02 56
Leitung Fachbereich Kirchenmusik: Emanuel Helg, 079 629 57 02
Leitung Fachbereich Logistik/Mesmer: Christof Kaiser, 052 725 01 64
Leitung Kommunikation und Projekte: Michèle Rova, 052 725 01 69

Anderssprachige Missionen
Italiener: Don Giorgio Celora, 071 626 11 64
Kroaten: Pater Mika Stojic, 079 101 42 84
Portugiesen: Antonio Brito, 071 422 74 70
Albaner: Don Marjan Demaj, 071 960 12 77
Spanier: Don Javier Martín, 071 626 11 63
Ungarn: Pfarrer Peter Varga, 044 362 33 03

NEUESTE INFOS auf unserer Webseite kath-frauenfeldplus.ch

GOTTESDIENSTE

28. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte: Studentenpatronat

Samstag, 11. Oktober (Vorabend)
17.30 Eucharistiefeier, Stadtkirche
Jahrzeit für Francesco Picerno, Helmut Wunnike-Malig
Dreissigster Gedächtnistag für Christa Pedolin-Sasso
19.00 Eucharistiefeier, Warth-Weiningen
Jahrzeit für Marie und Gotthard Harder-Hangartner, Rosmarie Kaiser

Sonntag, 12. Oktober
09.00 Eucharistiefeier, Buch
09.15 Eucharistiefeier in Italienisch, Klösterli
09.45 Wortgottesfeier mit Kommunion, Kantonsspital
10.30 Eucharistiefeier, Stadtkirche
13.00 Eucharistiefeier in Albanisch, Stadtkirche
17.00 Eucharistiefeier in Ungarisch, Klösterli
18.30 Eucharistiefeier in Kroatisch, Klösterli

Montag, 13. Oktober
16.00 Rosenkranzgebet, Stadtkirche

Dienstag, 14. Oktober
08.20 Rosenkranzgebet, Gachnang
09.00 Eucharistiefeier, Klösterli
18.45 Ökum. Gemeindegebet, Felben-Wellhausen

Mittwoch, 15. Oktober
06.30 Laudes, Klösterli
09.00 Eucharistiefeier, Stadtkirche
15.00 Rosenkranzgebet in Italienisch, Klösterli

Donnerstag, 16. Oktober
09.00 Eucharistiefeier, Klösterli
Jahrzeit für Annemarie Ganz-Zerle

Freitag, 17. Oktober
08.30 Eucharistiefeier in Italienisch, Klösterli
15.30 Eucharistiefeier, Alterszentrum Park
19.00 Ökum. Freitagabend-Andacht, Bruderklausen-Kapelle
19.30 Eucharistiefeier, Stadtkirche
Jahrzeit für Margaretha Raschle-Dietsche

29. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte: Missio – Ausgleichsfonds der Weltkirche

Samstag, 18. Oktober (Vorabend)
17.30 Eucharistiefeier, Stadtkirche
Jahrzeit für Pirmin Alois Gächter
Erstes Jahresgedächtnis für Nicola Stoppiello, Marianne Ganz
17.30 Eucharistiefeier in Portugiesisch, Klösterli
19.00 Eucharistiefeier, Gachnang

Sonntag, 19. Oktober
09.00 Eucharistiefeier, Herdern
Jahrzeit für Bertha Josefina Frei, Josef Gründler
Erstes Jahresgedächtnis für Paul Iten
Dreissigster Gedächtnistag für Jakob Kübler
09.15 Eucharistiefeier in Italienisch, Klösterli
10.30 Eucharistiefeier, Stadtkirche
10.30 Eucharistiefeier in Spanisch, Klösterli
17.00 Eucharistiefeier in Kroatisch, Klösterli

Montag, 20. Oktober
16.00 Rosenkranzgebet, Stadtkirche

Dienstag, 21. Oktober
08.20 Rosenkranzgebet, Gachnang
09.00 Wortgottesfeier mit Kommunion, Gachnang
09.00 Eucharistiefeier, Klösterli
09.30 Ökum. Gottesdienst, Senevita Sunnwies, Islikon

Mittwoch, 22. Oktober
06.30 Laudes, Klösterli
09.00 Eucharistiefeier, Stadtkirche
15.00 Rosenkranzgebet in Italienisch, Stadtkirche

Donnerstag, 23. Oktober
09.00 Eucharistiefeier, Klösterli

Freitag, 24. Oktober
08.30 Eucharistiefeier in Italienisch, Klösterli
09.00 Gebetsgruppe, Gachnang
10.00 Eucharistiefeier, Tertianum Friedau
19.00 Ökum. Freitagabend-Andacht, Bruderklausen-Kapelle
19.30 Eucharistiefeier, Stadtkirche
Jahrzeit für Josephine Hagenbüchle

30. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte: Geistliche Begleitung zukünftiger Seelsorgenden

Samstag, 25. Oktober (Vorabend)
17.30 Eucharistiefeier, Stadtkirche
Jahrzeit für Karl Johann Frick und Anna Frick, Ursula und Thomas Lüthi-Egolf, Brigitte Widmer
Erstes Jahresgedächtnis für Ella Wellauer
Dreissigster Gedächtnistag für Hilda Berzeviczy
19.00 Ökum. Erntedankgottesdienst, Uesslingen

Sonntag, 26. Oktober
09.00 Eucharistiefeier mit Gräberbesuch, Gachnang
09.15 Eucharistiefeier in Italienisch, Klösterli
09.45 Wortgottesfeier mit Kommunion, Kantonsspital
10.15 Ökum. Erntedankgottesdienst, Evang. Kirche Weiningen
10.30 Eucharistiefeier und Kinderfeier, Stadtkirche
13.00 Eucharistiefeier in Albanisch, Stadtkirche
17.30 Eucharistiefeier in Kroatisch, Klösterli

Montag, 27. Oktober
16.00 Rosenkranzgebet, Stadtkirche

Dienstag, 28. Oktober
08.20 Rosenkranzgebet, Gachnang
09.00 Wortgottesfeier mit Kommunion, Gachnang
09.00 Eucharistiefeier, Klösterli
18.45 Ökum. Gemeindegebet, Felben-Wellhausen

Mittwoch, 29. Oktober
06.30 Laudes, Klösterli
09.00 Eucharistiefeier, Stadtkirche
15.00 Rosenkranzgebet in Italienisch, Klösterli

Donnerstag, 30. Oktober
09.00 Eucharistiefeier, Klösterli

Freitag, 31. Oktober
08.30 Eucharistiefeier in Italienisch, Klösterli
19.00 Ökum. Freitagabend-Andacht, Bruderklausen-Kapelle
19.30 Eucharistiefeier, Stadtkirche
Jahrzeit für Martha Götte-Holzknecht und Josy Holzknecht
Erstes Jahresgedächtnis für Hans-David Züllig

VORANZEIGEN

Samstag, 1. November, Allerheiligen
10.00 «Kirche Kunterbunt», Evang. Kirche Gachnang
14.30 Ökum. Gedenkfeier, Senevita Sunnwies, Islikon
16.00 Eucharistiefeier mit Gräberbesuch, Uesslingen
Jahrzeit für Paul Alfred Meyer, Josef und Martha Rieser-Vetter
17.30 Eucharistiefeier, Stadtkirche
Jahrzeit für Beata Harder-Baumgartner und Franz Josef Harder
Erstes Jahresgedächtnis für Hermann Schuster

Sonntag, 2. November
09.00 Eucharistiefeier mit Gräberbesuch, Warth-Weiningen
Jahrzeit für Louis Widmer
10.30 Eucharistiefeier, Stadtkirche
13.30 Totengedenkfeier mit Gräberbesuch, Herdern
14.00 Totengedenkfeier mit Gräberbesuch, Kirche St. Laurentius Oberkirch
15.00 Totengedenkfeier mit Gräberbesuch, Hüttwilen

Samstag, 8. November
17.30 Eucharistiefeier zum Patrozinium, Warth-Weiningen
17.30 Gottesdienst in der Stadtkirche **entfällt**
19.00 Eucharistiefeier, Felben-Wellhausen
20.00 Nacht der Lichter, Evang. Stadtkirche

Sonntag, 9. November
09.00 Eucharistiefeier, Buch
09.45 Wortgottesfeier mit Kommunion, Kantonsspital
10.30 Eucharistiefeier, Stadtkirche

IM LEBENSLAUF

Heimgegangen
Eingeschrieben
in die Rolle des Lebens
sind die Namen
unserer Verstorbenen.

Jakob Kübler, Herdern
(*3. März 1956 / †5. September 2025)

Gottlieb Gujer, Frauenfeld
(*8. September 1948 / †17. September 2025)

Elisabeth Lotte Flükiger, Frauenfeld
(*14. Februar 1937 / †20. September 2025)

Maria Rüegg, Frauenfeld
(*20. Juni 1933 / †24. September 2025)

Gott ruft uns mit Namen und erweckt zu neuem Leben. Er schreibe mit unseren Verstorbenen ein neues Kapitel und schenke ihnen ewige Heimat. Den Angehörigen sprechen wir unsere herzliche Anteilnahme aus.

MITTEILUNGEN UND VERANSTALTUNGEN

Umbau im Pfarreizentrum
Infolge kleiner baulicher Massnahmen im EG des Pfarreizentrums ist der Zugang vom 27.–31. Oktober eingeschränkt. Bitte beachten Sie die Signalisation.
Besten Dank für Ihr Verständnis.

Sonntag, 19. Oktober, 10.30 Uhr
Jacob Chanikuzhy bei uns zu Gast
Am Sonntag, 19. Oktober, 10.30 Uhr, steht Jacob Chanikuzhy dem Sonntagsgottesdienst in der Stadtkirche St. Nikolaus Frauenfeld vor und hält auch die Predigt.
Der aus Kerala, Indien stammende Geistliche stand bei uns in den letzten Jahren mehrmals in der Fasten- und Osterzeit als Aushilfspriester im Einsatz. Seit Mai wirkt Jacob Chanikuzhy für ein Jahr als Kaplan im Pastoralraum Aargau West (Zofingen, Aarburg, Rothrist). Wir freuen uns auf seinen Besuch bei uns und auf das Wiedersehen.
Roland Häfliger, Pfarrer

Sonntag, 2. November, 10.30 Uhr
Chor der St. Nikolauskirche zu Allerheiligen
Kath. Stadtkirche
Der Chor der St. Nikolauskirche umrahmt den Gottesdienst zu Allerheiligen am 2. November in der Stadtkirche mit Werken von Saint-Saëns, Bortnianski sowie dem berühmten «Ave verum» von Mozart und einem Offertorium von Antonio Salieri.
Reto Schärli, Chorleiter

Totengedenken in der Pfarrei

Wir wollen unseren lieben Verstorbenen ein gutes Andenken bewahren und zünden für sie ein Licht der Hoffnung an. Bei den Totengedenkfeiern in unserer Pfarrei denken wir besonders an jene Menschen, die im vergangenen Jahr aus unserem Kreis heimgegangen sind. Sie sollen eingeschrieben sein in die Rolle des Lebens, verzeichnet bei Gott und unvergessen.

Sonntag, 26. Oktober, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier mit Gräberbesuch
GACHNANG
Alwin Blaszkowski, Urs Markus Sartirana, Martin Baumer, Josef Richard Müller, Alberto Picano, Ruth Näf

Samstag, 1. November, 16.00 Uhr
Eucharistiefeier mit Gräberbesuch
UESSLINGEN
Arthur Sager, Otto Wägeli, Pius Alois Zuppiger, Paula Wägeli-Lenz, Giuseppe Pappaccogli, Sepp Schmid, Bruno Büchel

Sonntag, 2. November, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier mit Gräberbesuch
WARTH-WEININGEN
Prisca Wyss-Birrer, Bernhard Lehner-Scheiwiller, Michael Beerli, Samuel Moser

Sonntag, 2. November, 13.30 Uhr
Totengedenkfeier mit Gräberbesuch
HERDERN
Stefan Regenscheit, Christian Schelbli, Jakob Kübler

Sonntag, 2. November, 14.00 Uhr
Totengedenkfeier mit Gräberbesuch
ST. LAURENTIUS OBERKIRCH
Roger Wolff, Giovannina Giardiello, Nicola Stoppiello, Marianne Ganz, Ella Wellauer, Hans-David Züllig, Hermann Schuster, Nunziata Castrogiovanni, Agnes Schnellmann, Brigitte Scheiwiller-Bopp, August Paul Hasler, Markus Ruckstuhl, Ernst Schnyder, Josef Anton Baumann, Josef Bottlang, Jolanda Surer, Helen Hilfiker, Margrit Graf-Stolz, Eugen Benz, Javier Garcia, Hans Vogt, Pia Marchiori, Elfriede Cerneaz, Serafin De Gea Sanchez, Eduard Koller, Ada Bommer, Margrith Fehr, Elsa Rutishauser, Marlen Maria Eggenberger, Heinz Hugentobler, Werner Siegfried Unternährer, Paula Hager, Verena Kuchen, Keiko Zerle, Jovita María Soto Molina, Hans Weidele, Rosa D'Ambrosio, Giovanni Donato Stefanelli, Giovanni Cocchiarale, Alois Kolb, Ernst Niederer, Marlyse Greve, Trudi Huber, Hedwig Lazzeri, Andreas Josef Kees, Bruno Giovanelli, Antonio Sammarone, Ernst Frei-Haller, Margrith Achermann, José Augusto Dos Anjos Vaz, Jolanda Derungs-Lüthi, Heinrich Keller, Agata Gris, Elisabetha Wiederkehr, Dina Maria De Araújo Vieira da Cruz, Walter Josef Helfenstein, Maria Zanvit, Verena Maria Bachmann, Vincenzo Mazzotta, Gianmario Zambelli, Wolfgang Adolf Koegst, Josef Keller, Sandro Giacchetta, Fritz Weiger, Maria Pietra Pulejo, Robert Hahn, Anita Merlitschek, Marie Louise Vande Velde, Peter Wiederkehr, Isabel Giacomini, Antonio Greco, Nadja Garavello, Katja Näf-Hasler, Christa Pedolin-Sasso, Maria Tassone-Vallelonga, Silvia Keller, Frank Kamara, Hilda Berzeviczy, Heribert Küng, Roland Kienast, Gottlieb Gujer, Elisabeth Lotte Flükiger, Maria Rüegg

Sonntag, 2. November, 15.00 Uhr
Totengedenkfeier mit Gräberbesuch
HÜTTWILEN
Maria Louise Hubli-Fuchs, Hans Egloff, Johann Kritzer, Waltraud Schäfli-Telfser, Wilhelm Hagen

Wir schliessen alle Verstorbenen in unsere Gebete ein und besuchen jeweils nach der Feier die Gräber.
(Stand: 30. September, Redaktionsschluss)

ERNTEDANK

Herzlich laden wir Sie ein zu den diesjährigen ökumenischen Gottesdiensten zum Erntedank mit den Evang. Kirchgemeinden Uesslingen und Warth-Weiningen und freuen uns auf Ihr Mitfeiern.

Samstag, 25. Oktober
- **Uesslingen**, Paritätische Kirche
  19.00 Uhr, ökum. Erntedankgottesdienst, anschliessend Teilete

Sonntag, 26. Oktober
- **Warth-Weiningen**, Evang. Kirche Weiningen
  10.15 Uhr, ökum. Erntedankgottesdienst, anschliessend Apéro

PFARREIREISE

Pfarreireise in vier Balkanländer
Die diesjährige Pfarreireise führt vom 11. bis 19. Oktober in vier Balkanländer: Nordmazedonien, Kosovo, Montenegro und Albanien. Manchmal sind historische, steinerne Brücken der touristische Blickfang. Auch die Pfarreireise soll Brücken schlagen, zu anderen Zeiten, Kulturen, Religionen. Wir wünschen allen Teilnehmenden eindrückliche und erholsame Tage auf dem Balkan.

KIND — JUGEND — FAMILIE

Mittwoch, 22. Oktober, 13.00 Uhr
Rosenkranzpostenlauf der 6. Klasse
Wir freuen uns, am 22. Oktober im Pfarreizentrum Klösterli mit den Kindern der 6. Klasse einen interaktiven und informativen Postenlauf rund um den Rosenkranz durchzuführen. Die Segnung des Rosenkranzes darf dabei natürlich nicht fehlen.
Alessia Ravara, Kleinteamleitung 6. Klasse

Sonntag, 26. Oktober, 10.30 Uhr
Kinderfeier in der Sakristei
Gerne laden wir alle Familien mit Kindern am Sonntag, 26. Oktober zu einer Kinderfeier ein – parallel zum Sonntagsgottesdienst um 10.30 Uhr in der Sakristei.
An diesem Sonntag starten wir mit den Kinderfeiern in ein neues Thema und wollen uns mit der Bibel als ein «Buch der vielen Bücher» beschäftigen. Bei jeder Feier bis zum Juni 2026 nehmen wir uns vor, einen Band aus der Bibelreihe von Kees de Kort zu lesen. Wir starten mit der Erschaffung der Welt und hören die biblische Geschichte in kindgerechter Sprache mit Bildern begleitet. Alles, was wir gehört haben, halten wir danach in einer Bastelarbeit fest. Mit dabei ist natürlich auch Antonella Fliegenfleiss, die wie immer ihre eigene Sicht auf das Thema des Tages hat… Lassen wir uns überraschen. Das «Vater Unser» beten wir gemeinsam mit allen, die am Gottesdienst teilnehmen.
Wir freuen uns auf alle, die mit uns feiern!
Waltraud, Valentina und Letizia Rautenberg
für das Team Kinderfeiern

IMPULS

UNERWARTET NEUES

«Es hat nicht sollen sein» nutzt der Volksmund, wenn Geplantes nicht zustande kam, wenn es anders herausgekommen ist als gedacht, erhofft. Das Bonmot (freilich nicht immer wirklich bon/gut) stammt aus dem Versepos «Der Trompeter von Säkkingen» (Joseph Victor von Scheffel 1853).

Eine Strophe endet mit dem holprigen Reim: *«Doch wend' es sich zum Guten oder Bösen / Du schlanke Maid, in Treuen denk' ich dein! / Behüt' dich Gott! Es wär' zu schön gewesen! / Behüt' dich Gott, es hat nicht sollen sein!».*

Apostelgeschichte 16 erzählt, wie es bei Paulus mit Geplantem nicht weiterging. Interpretiert so, dass einmal die Heilige Geistkraft es «verwehrt» hat, in der zweiten Deutung es der Geist Jesu «nicht zuliess». Aktiv oder passiv wird etwas verunmöglicht, es hat nicht sollen sein.

Die Geschichte endet in Alexander Troas, wo Paulus visionär einen Ausweg sieht, weil ihm die erhoffte Möglichkeit verwehrt bleibt. Und er setzt über nach Makedonien – der Glaube erreicht Europa. Ich nenne die Begebenheit «Alexander Troas Erlebnis»: Wenn ganz unerwartet Neues sich auftut. Aus dem negativen «Es hat nicht sollen sein» formt sich die alternative Deutung «Es ist anders herausgekommen» – und zwar zum Glück!

Ähnlich erging es mir vor 38 Jahren, als ich gleichsam in die Theologie hineinrutschte, und direkt nach dem Lehrerseminar ins Priesterseminar wechselte. Nicht immer werden wir «druf ufe glöpft» (hinaufgehoben), aber manchmal mit sanftem Klapf angestossen, selbst hinaufzuklettern.

Thomas Markus Meier, Pfarreiseelsorger

Samstag, 1. November, 10.00 Uhr
«Kirche Kunterbunt» Gachnang
Evang. Kirche
«Kirche Kunterbunt» steht für Mitmach- und Generationengottesdienste für Kinder von ca. 5 bis 12 Jahren mit ihren Familien; mit Eltern, Gotte, Götti, Grosseltern u.v.m. «Kirche Kunterbunt» besteht immer aus einer Aktiv-Zeit mit viel Gelegenheit zum Kreativsein, einer Feier-Zeit mit Gedanken zu Gott und der Welt und der Essens-Zeit, in der die Gemeinschaft im Vordergrund steht. Alle können mitmachen – Jung und Alt sind herzlich willkommen am Samstag, 1. November in der evangelischen Kirche Gachnang. Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind.
Dirk Oesterhelt, Evang. Pfarrer
Alex Hutter, Diakon

Primarschulprojekt – Krippenspiele 2025
Wer macht mit? Wir suchen Dich!
Zu den Höhepunkten unseres Kirchenjahres gehört das Krippenspiel an Weihnachten. Gross und Klein strömen dann in unsere Kirchen, um dabei zu sein. Auch dieses Jahr wollen wir in den Weihnachtsgottesdiensten in Frauenfeld, Gachnang und Felben-Wellhausen wieder ein Krippenspiel aufführen. Machst Du mit? Dann melde Dich jetzt an! Wir freuen uns auf Dich.

Kontakt:
Claudia Niederberger, 052 725 02 56,
claudia.niederberger@kath-frauenfeldplus.ch

JUGENDANGEBOT AVANTI

AVANTI – Events: Halloweenparty
No time to grusel? Nicht mit uns! Wir feiern Halloween mit Kürbisschnitzen, Gruselgeschichten aber ganz harmlosen, netten AVANTI-Leuten. Versprochen!

- **Mittwoch, 29. Oktober,** 19.00–21.00 Uhr
  Halloweenparty im Pfarreizentrum

AVANTI – Mittagstisch
Der AVANTI-Mittagstisch ist für alle Jugendlichen, die gerne in Gemeinschaft essen. Er findet jeweils montags im Pfarreizentrum Klösterli statt. Anmeldung bitte bis am Freitag davor.

- **Montag, 3. November,** 12.00–13.00 Uhr
- **Montag, 24. November,** 12.00–13.00 Uhr
- **Montag, 15. Dezember,** 12.00–13.00 Uhr

Kontakt und Anmeldung:
rebekka.schai@kath-frauenfeldplus.ch

FIRMUNG 17+

Sonntag, 26. Oktober
Startanlass Firmweg 2025-26
Am 26. Oktober starten wir mit den Firmandinnen und Firmanden auf den Firmweg – mit einem Startanlass im Klösterligarten beim Pfarreizentrum. Die Firmgruppen sollen sich an diesem Nachmittag auf den bevorstehenden Weg einstimmen. Ein Höhepunkt wird die gemeinsame Andacht mit allen jungen Erwachsenen in der Klösterlikapelle. Wir freuen uns auf den gemeinsamen Start in den neuen Firmweg.
Für das Firmteam, David Hug

FRAUENGEMEINSCHAFTEN

Samstag, 25. Oktober, 10.00 Uhr
Pflanzentauschbörse in Warth-Weiningen
Alle Pflanzen- und Garteninteressierte sind herzlich willkommen zur Pflanzentauschbörse am Samstag, 25. Oktober im Garten von Beatrice Bühler in Warth. Eure zu gross gewordenen Stauden könnt Ihr zur Börse mitbringen – es wäre toll, wenn sie mit Namen beschriftet wären.
Weitere Infos: öfg-warth-weiningen.ch
Ökumenische Frauengemeinschaft
Warth-Weiningen

Donnerstag, 30. Oktober, 19.30 Uhr

Vortrag «Onlinekriminalität»

«Phishing», «Cybercrime», «Romance Scam» oder «Ceo-Fraud»: Wenn Fachleute über die verschiedenen Formen von Internetkriminalität sprechen, kann es einem als normalem Nutzer angst und bange werden. Vor allem deshalb, weil scheinbar immer wieder neue Maschen dazu kommen. Wer ein bisschen näher hinschaut, merkt aber schnell, dass die Vorgehensweise teilweise Jahrzehnte alt und lediglich auf die modernen Kommunikationsmittel angepasst worden ist. Und es gibt auch bei Onlinekriminalität sehr einfache Massnahmen, um den Tätern die Arbeit zu erschweren und sich zu schützen. Von all dem wird an diesem Vortrag berichtet. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Im Anschluss laden wir zu Apéro und Austausch ein.

Ort: Pfarreizentrum Klösterli
Referent: Daniel Meili, Kriminalprävention Kantonspolizei Thurgau
Kontakt: Susanne Müller, 079 686 73 90, susanne.muellerbi@bluewin.ch

Der Vorstand der Frauengemeinschaft St. Anna

Freitag, 7. November, 19.00 Uhr

Kerzenziehen

Der Herbst lädt zu gemütlichen Aktivitäten ein und was könnte schöner sein, als eigene Kerzen zu ziehen? Ob gross oder klein, jeder kann gestalterisch werden und eine einzigartige Kerze für zu Hause oder als Geschenk anfertigen. Susanne Gugelmann, unsere erfahrene Kerzenfachfrau, steht uns mit Tipps und Tricks tatkräftig zur Seite. Geniesse einen gemütlichen, künstlerischen Abend mit Apéro im Schulhaus Herten.

Ort: Schulhaus Herten, Hertenstr. 94, Frauenfeld
Kosten: Kerzen CHF 2.50/100 gr Wachs; durchschnittliche Kerze wiegt ca. 250–450 gr Apéro CHF 5.–
Anmeldung bis 2. November an Natalia Moirón, 078 809 74 74, natalia.spescha@bluewin.ch
Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

Frauengemeinschaft St. Anna

REGELMÄSSIGE ANGEBOTE

Ökum. Gemeindegebet Felben-Wellhausen

Gebet ist kraftvoll. Gemeinsam als Kirchen von Felben-Wellhausen wollen wir uns alle zwei Wochen dienstags in der evangelischen Kirche Felben zum Gebet treffen, um für unser Dorf und unsere Mitmenschen zu beten. Herzlich willkommen.

Die Termine bis Ende Jahr:
- **Di, 14./28. Oktober**, 18.45–19.15 Uhr
- **Di, 11./25. November,** 18.45–19.15 Uhr
- **Di, 9./23. Dezember,** 18.45–19.15 Uhr

«Café Ukraine» in Gachnang

Das «Café Ukraine», ein von den Kirchen und der Gemeinde eingerichteter Treffpunkt für ukrainische Flüchtlinge, findet jeweils einmal im Monat im Jugendraum des evangelischen Kirchgemeindehauses in Gachnang statt.

Die Termine bis Ende Jahr:
- **Mi, 22. Oktober,** 16.30 Uhr
- **Mi, 26. November,** 16.30 Uhr
- **Do, 11. Dezember,** Weihnachtsfeier

Kontakt: Alex Hutter, 079 792 65 12, alex.hutter@kath-frauenfeldplus.ch

AUS DEM KIRCHGEMEINDERAT

Donnerstag, 27. November, 19.30 Uhr

Kirchgemeindeversammlung

SAVE THE DATE

Am Donnerstag, 27. November um 19.30 Uhr findet die Kirchgemeindeversammlung im Pfarreizentrum Klösterli statt. Wir laden Sie herzlich ein, daran teilzunehmen. Im Zentrum der Versammlung steht das Budget 2026 und die Festsetzung des Steuerfusses der Katholischen Kirchgemeinde FrauenfeldPLUS. Die Traktandenliste wird im nächsten forumKirche publiziert.
Im Anschluss laden wir Sie gerne zum Apéro und zum gemeinsamen Beisammensein ein. Der Kirchgemeinderat und die Mitarbeitenden der Katholischen Kirchgemeinde FrauenfeldPLUS freuen sich sehr auf Ihre Teilnahme und heissen Sie bereits heute herzlich willkommen!

Der Kirchgemeinderat, Kath. Kirchgemeinde FrauenfeldPLUS

Offene Stelle

Die Kirchgemeinde FrauenfeldPLUS hat aktuell eine attraktive Stelle zu vergeben:

- **Gärtner*in EFZ 50–70% optional ergänzend 20–30% im Hausdienst**
- **Hauswart*in 80–100%**

Zur Ausschreibung: über den QR-Code oder auf www.kath-frauenfeldplus.ch/offenestellen

RÜCKBLICK

Feldgottesdienst auf dem Plattehof

Bei leicht windigem Herbstwetter feierte am Sonntag, 14. September, eine grosse Schar von Menschen gemeinsam den ökumenischen Feldgottesdienst auf dem Plattehof bei Urs Hilzinger in Gachnang. Viele Familien, Jugendliche und Erwachsene durften miteinander Gemeinschaft erleben. Pfarrerin Sabine Schüz und Diakon Alex Hutter führten durch den Gottesdienst. Unter dem Thema «Der verlorene Sohn – Geht es uns zu gut? Gottvergessenheit in guten Zeiten, Rückbesinnung in schlechten Zeiten» stand die Frage nach Freiheit, Verantwortung und Vertrauen auf Gottes Liebe im Mittelpunkt. Musikalisch wurde die Feier umrahmt von einem Bläserensemble aus der Stadtmusik Frauenfeld und dem Musikverein Islikon-Kefikon unter der Leitung von Fabian Bächi. Nach dem Segen blieb viel Zeit für Begegnung: Bei Grillwurst, Getränken, Kaffee und Kuchen fand der Gottesdienst seinen gemütlichen Ausklang. Ein herzliches Dankeschön an den Frauenverein, den Männerchor und alle, die diesen festlichen Anlass möglich gemacht haben!

Alex Hutter, Diakon

Fotos: zvg

Freiheit, Verantwortung und Vertrauen waren Thema im diesjährigen Feldgottesdienst in Gachnang.

Fotos: Nelum Rohner

Andacht in der historischen Klosterkirche auf dem Seniorenausflug nach Engelberg.

Seniorenausflug nach Engelberg

Mitte September machten sich 72 Seniorinnen und Senioren der Pfarrei St. Anna auf den Weg in die Zentralschweiz nach Engelberg. In der historischen Klosterkirche Engelberg – bekannt für ihre barocke Architektur und ihre ruhige, spirituelle Atmosphäre – feierten wir zusammen mit Pfarrer Roland Häfliger eine Andacht. Anschliessend hörten wir von Bruder Thomas viel Wissenswertes zum Kloster Engelberg und dem Leben der Benediktinermönche.
Vom wunderbaren Bergpanorama beim Mittagshalt auf Ristis auf 1600 Metern über Meer sahen wir aufgrund dichter Wolken wenig. Das Mittagessen in der Berglodge genossen wir dafür umso mehr.
Wieder in Engelberg wurden wir mit dem Car nach Flüelen chauffiert. Der Urnersee ist bekannt für seine malerische Umgebung mit steilen Bergen, die bis zum Wasser reichen. Die entspannte Schifffahrt sorgte für gute Gespräche. Über den Ricken ging es anschliessend mit dem Car von Brunnen zurück nach Frauenfeld.
Herzlichen Dank an die Begleitpersonen Roland Häfliger, Jakob Bütikofer und Nelum Rohner für ihre Unterstützung. Ebenso der Kirchgemeinde FrauenfeldPLUS für den grosszügigen finanziellen Beitrag. Wir hoffen, es hat allen Teilnehmenden gefallen.
Wir freuen uns bereits auf den nächsten Seniorenausflug.

Alexandra Mayer, Mitarbeiterin Diakonie

AVANTI im Seilpark Neuhausen

Es wuselt an diesem Sonntag in den Baumwipfeln des Waldes vis-à-vis vom Rheinfall. Da sausen Leute an Ziplines durch die Luft, dort schwingen sich andere affenartig über kreative Hindernisse von Plattform zu Plattform. Man hört Motivationsrufe, Anweisungen, Tarzangebrüll und ab und zu einen Angstschrei.
Mittendrin: 16 Jugendliche unserer Pfarrei. Ich stehe am Boden und coache mit zwei anderen Jugendlichen eine unserer Teenager, die von einer Plattform aus an eine gelbe Banane springen und diese umklammern muss. Ein Sprung von fast drei Metern in 15 Metern Höhe! Sie nimmt Anlauf, bricht ab, nimmt Anlauf, zögert. Man leidet mit ihr mit. «Wir haben den Big Swing geschafft!» Zwei weitere Jugendliche laufen strahlend auf mich zu. «Freier Fall für drei Sekunden!» «Ja, vielleicht nicht ganz.» «Egal, freier Fall! Und dann an ein Netz springen. Es war der Hammer! Kommst du auch? Wir gehen gleich nochmals!».
«Wuhuu, Elias, hier drüben, kannst du ein Foto machen?!» Drei Mädels strahlen mich von einer Plattform herab an. «Die Aussicht von hier auf den Rheinfall ist grossartig!» Zwei lachen: «Wir haben uns verheddert!»
So viel Begeisterung, ich komme gar nicht nach mit Schauen und Mitstrahlen.
«Ich war vor einem Jahr schonmal hier», erzählt mir ein Junge. «Da habe ich mich nicht getraut auf den Weg Nummer 11. Der ist verdammt hoch. Aber jetzt mit euch habe ich es geschafft!» Mit AVANTI erlebt man eben MEHR. Und das Mädchen vor der Banane? Was denken Sie: Hat sie den Sprung gewagt?

Für AVANTI, Elias Schönenberger, Jugendarbeiter / Katechet

Abendanlass «Fit durch den Winter»

An einem Freitagabend Anfang September begrüsste Noah Frehner 35 Frauen am Anlass der Frauengemeinschaft zum Thema «Fit durch den Winter». Als diplomierter Drogist und Naturheilpraktiker ist der Inhaber der Drogerie Wyss eine erfahrene Fachperson im Bereich Naturheilmittel. Die Gruppe erhielt spannende Einblicke in die Zusammenhänge zwischen Psyche, Darmgesundheit und Immunsystem sowie in die Wirkung von Heilpflanzen und deren Anwendung. Mit grossem Interesse wurden Fragen gestellt, die Noah Frehner kompetent beantwortete. Ein Skript und persönliche Notizen helfen, das Gehörte nachzulesen. Zum Abschluss erhielt jede Teilnehmerin eine Tragtasche mit Produkten aus der Drogerie Wyss. Nun sind wir gut gerüstet für den Winter – bereit, den Sommer loszulassen und positiv in die kalte Jahreszeit zu starten. Ein herzliches Dankeschön an Noah Frehner und an alle engagierten Teilnehmerinnen!

Natalia Moirón, für den Vorstand der Frauengemeinschaft St. Anna

Foto: Elias Schönenberger

Mit Aussicht: AVANTI auf Seilpark-Abenteuer in Neuhausen.

Foto: zVg

Gut ausgerüstet für die kältere Jahreszeit wurden die Frauen bei einem Abendanlass.

PASTORALRAUM THURTAL-SEERÜCKEN-UNTERSEE
GÜNDELHART · HOMBURG · PFYN · STECKBORN · MÜLLHEIM

Pastoralraumleitung/Gemeindeleitung:
Barbara Weinbuch, T 079 744 68 55, barbara.weinbuch@kath-tsu.ch

Leitender Priester: Pater Jaroslaw Kwiatkowski, 8555 Müllheim
T 052 763 11 51, p.jaroslaw@bluewin.ch

Kath. Pfarramt Gündelhart und Kath. Pfarramt Homburg: Städtli 20, 8505 Pfyn
Sekretariat: Jeannette Forster, Antonia Rüdin, T 052 765 11 75
Dienstag und Donnerstag 09.00–11.00 Uhr
sekretariat.kath-homburg@bluewin.ch, www.homburg.kath-tg.ch

Kath. Pfarramt Pfyn: Städtli 20, 8505 Pfyn
Sekretariat: Jeannette Forster, Antonia Rüdin, T 052 765 11 75
Dienstag und Donnerstag 09.00–11.00 Uhr
pfarrei.pfyn@bluewin.ch, www.kath-pfyn.ch

Kath. Pfarramt Steckborn: Zelgistrasse 24, 8266 Steckborn
Sekretariat: Daniela Scherrer-Ullmann, T 052 761 12 00
Montag und Donnerstag 09.00–11.00 Uhr
sekretariat@kath-steckborn.ch, www.kath-steckborn.ch
Notfallnummer: T 079 353 81 58

Kath. Pfarramt Müllheim: Storenberg 4, 8555 Müllheim
Sekretariat: Sandra Beck, T 052 763 18 79
Dienstag 08.30–11.30 Uhr und Mittwoch 13.30–16.30 Uhr
kathpfarrei.muellheim@bluewin.ch, www.kath-muellheim.ch

Seelsorgemitarbeiterinnen
Daniela Scherrer-Ullmann, daniela.scherrer@kath-steckborn.ch
Anita Wirz, T 052 761 24 52, anita.wirz@gmail.com
Pia Holenstein, T 079 370 71 32, pia.holenstein@kath-steckborn.ch

GOTTESDIENSTE

GÜNDELHART **St. Mauritius**
HOMBURG **Peter und Paul**
PFYN **St. Bartholomäus**
STECKBORN **St. Jakobus**
MÜLLHEIM **Maria Himmelfahrt**

Samstag, 11. Oktober
18.30 Eucharistiefeier, GÜNDELHART
Pater Hans Lenz

Sonntag, 12. Oktober,
28. Sonntag im Jahreskreis
09.00 Eucharistiefeier, STECKBORN
Pfarrer Helmut J. Benker
Jahrzeit für Heinrich Fröhlich, Johann Nadler, Oskar Weibel
10.30 Eucharistiefeier, MÜLLHEIM
Priester Theo Scherrer
10.30 Eucharistiefeier, PFYN
Pater Hans Lenz
Jahrzeit für Alfons Häni-Harder, Erich Häni, Helene Frei-Bruggmann, Edwin Kressibucher
anschl. Kirchenkaffee im Pfarrsäli

Dienstag, 14. Oktober
08.15 Rosenkranzgebet, STECKBORN
09.00 Eucharistiefeier, STECKBORN
Franziskanerpater Insel Werd

Mittwoch, 15. Oktober
14.30 Wortgottesfeier mit Kommunion,
Seeheim NEUTAL BERLINGEN, Anita Wirz

Donnerstag, 16. Oktober
19.00 Einkehrzirkel, PFYN
Pia & Reto Holenstein

Sonntag, 19. Oktober,
29. Sonntag im Jahreskreis
09.30 Wortgottesfeier mit Erntedank,
STECKBORN
Antonia Razzino und Edith Böhler
anschl. Apéro mit Most, Käse und Brot
10.30 Eucharistiefeier, MÜLLHEIM
Pater Jaroslaw Kwiatkowski
Dreissigster für Arthur Tschalèr und Hans Luminati
10.30 Wortgottesfeier mit Kommunion zum Erntedank, HOMBURG
Gemeindeleiterin Barbara Weinbuch
Jahrzeit für Pia Herzog-Ramer, Alfons Herzog-Hotz
anschl. Apéro mit Käse, Brot und Most
12.00 Taufe, MÜLLHEIM

Dienstag, 21. Oktober
08.15 Rosenkranzgebet, STECKBORN
09.00 Eucharistiefeier, STECKBORN
Pater Jaroslaw Kwiatkowski

Mittwoch, 22. Oktober
09.00 Eucharistiefeier, MÜLLHEIM
Pater Jaroslaw Kwiatkowski

Freitag, 24. Oktober
09.30 Andacht im Altersheim, STECKBORN
Daniela Scherrer

Samstag, 25. Oktober
09.30 «Fiire mit de Chliine», PFYN
anschl. gemütlicher Znüni im Pfarrsäli

Sonntag, 26. Oktober,
30. Sonntag im Jahreskreis
09.00 Eucharistiefeier zu Allerheiligen,
STECKBORN
Pater Jaroslaw Kwiatkowski
Musik: Giovanna Fazio, Orgel und Carolina Mazalesky, Violine
10.30 Liturgische Kinderfeier zu Allerheiligen,
MÜLLHEIM
im Saal unter der Kirche
10.30 Eucharistiefeier zu Allerheiligen,
MÜLLHEIM
Pater Jaroslaw Kwiatkowski
Mitwirkung der Chorgemeinschaft Müllheim-Homburg
Jahrzeiten für Siegfried Moser, Cornelia Häni-Diener, Josef Herzog
anschl. Gräberbesuch und -Segnung
10.30 Ökum. Familiengottesdienst
zum Erntedank , PFYN
Gemeindeleiterin Barbara Weinbuch und Pfr. Aylin Weets mit den Religionsschülern, anschl. Apéro
13.30 Gottesdienst zu Allerheiligen, HOMBURG
Mitwirkung der Chorgemeinschaft Müllheim-Homburg
anschl. Gräberbesuch und -Segnung

Mittwoch, 29. Oktober
09.00 Eucharistiefeier, MÜLLHEIM
Pater Jaroslaw Kwiatkowski

Freitag, 31. Oktober
15.30 Rosenkranzgebet und Eucharistiefeier für Italienischsprechende, Friedhof STECKBORN, Don Giorgio Celora
anschl. Segnung der Gräber

MITTEILUNGEN ALLE PFARREIEN

Im Auftrag des Herrn unterwegs – Mission der Hoffnung
Einen alten Musical-Film von 1980 mit dem Titel «Blues Brothers», schaue ich mir nicht nur wegen der Musik immer wieder einmal gern an. Darin macht sich ein Brüderpaar daran, das von Ordensfrauen geführte Waisenhaus, in dem sie aufgewachsen sind, vor der Schliessung zu bewahren. Dabei betonen sie immer wieder: «Wir sind im Auftrag des Herrn unterwegs.»
Am Ende jeden Gottesdienstes werden wir gesandt. In der lateinischen Formel klingt das Wort «Mission» noch an. «Ite, missa est». Auf Deutsch heisst es: «Gehet hin in Frieden!» Wenn der Satz wörtlich übersetzt wird, erscheint der ursprüngliche Sinn: «Geht, sie ist gesandt!,» «Sie», damit ist die hier am Ort versammelte Gemeinschaft gemeint. Alle werden also hinausgesandt in die Welt, in die Dörfer und Ortschaften, in denen wir zu tun haben. Wir sind unterwegs in göttlicher Mission.
Aber was bedeutet das? Der Begriff «Mission» hat in der Vergangenheit fragwürdige Ausfaltungen erlebt. Auch heute noch führt er zu Missverständnissen. Mission meint nicht andere von der eigenen Haltung mit aufdringlichem Verhalten zu überzeugen, wie es leider immer mal wieder auch durch katholische Gruppierungen geschieht.
Bei den Jesuiten von Innsbruck fand ich diesen wunderbaren Satz: «Missionarisch sein heisst: Den Duft des Wohlwollens und Friedens um sich verbreiten: in der Familie,am

MITTEILUNGEN GÜNDELHART & HOMBURG

Erntedankgottesdienst in Homburg

An Erntedank lenkt der geschmückte Altar unsere Aufmerksamkeit auf sich. Vielerlei Blumen, Früchte, Gemüse und Nahrungsmittel zeigen uns, dass für unser leibliches Wohl reichlich gesorgt ist. Dafür dürfen wir dankbar sein. Doch Ährenstrauss, Früchtekorb und Gemüsedekoration allein werden dem Wesen des Erntedanks heute nicht mehr gerecht. Erntedank muss mehr sein als nostalgisch gepflegtes Brauchtum. Es geht darum, wie wir Leben für alle Menschen und alle Geschöpfe erhalten und gestalten.
Sie sind herzlich eingeladen zum Erntedank-Gottesdienst am **19. Oktober um 10.30 Uhr** mit Gemeindeleiterin Barbara Weinbuch. Gerne dürfen Sie Ihre eigenen Früchte, Gemüse etc. mitbringen und im Gottesdienst segnen lassen!
Anschliessend an den Gottesdienst sind Sie zum Apéro mit Käse, Brot und Most eingeladen.

Allerheiligen Totengedenkfeier in Homburg

Wir feiern den Gottesdienst Allerheiligen/Allerseelen am **26. Oktober um 13.30 Uhr** in Homburg. Die Chorgemeinschaft Müllheim-Homburg singt unter der Leitung von Klara Guntersweiler Specker Sätze aus der «Vater-unser Messe» (Requiem-Ausgabe) von Lorenz Mayerhofer. Begleitet wird der Chor an der Orgel von Martin Schweingruber. Anschliessend ist Gräberbesuch und Gräbersegnung. Wir gedenken dabei an alle Verstorbenen. Seit dem letzten Allerseelentag 2024 mussten wir uns wiederum von lieben Menschen verabschieden.
Homburg: *Elsa Herzog-Ulmer*
Wir gedenken den Verstorbenen in Gündelhart am 2. November um 13.30 Uhr.

Bild: Hans Heindl/pixelio.de

Allerheiligen, ein Gedenktag an die Verstorbenen

Jubla

Am **25. Oktober** ist die **Altpapiersammlung** der Jubla von 14.00–16.30 Uhr. Treffpunkt ist beim Werkhof Homburg.
Weitere Infos unter www.jubla-hg.ch.

Unsere Kollekten

Gündelhart
11.10.: Studentenpatronat
Homburg
19.10.: MISSIO, Ausgleichsfonds der Weltkirche
26.10.: Für geistliche Begleitung zukünftiger Seesorgenden im Bistum Basel

Arbeitsplatz, im Supermarkt… Jeder Ort, an dem ich mich befinde, ist ein Ort der Sendung. Das könnte ansteckend sein.»
Jede Christin und jeder Christ kann mit Liebe und Fantasie missionarisch wirksam sein und die Hoffnung in der Welt wachsen lassen, jemandem verzeihen, jemanden besuchen, der einsam oder krank ist, Zeit verschenken oder auch Geld, um Menschen in Not beizustehen, einfach so und ohne Spendenquittung.
Der Monat der Weltmission im Oktober will das Bewusstsein für den Sendungsauftrag Jesu Christi an jeden einzelnen und der Gemeinschaft der Kirche wecken. Missio Schweiz, als Teil des weltweiten Netzwerkes der päpstlichen Missionswerke, sagt über sich: «Mit unserem missionarischen Engagement möchten wir Menschen ermutigen, ihr Herz für Gott zu öffnen und in gelebter Solidarität miteinander eine bessere Zukunft zu gestalten.»

Barbara Weinbuch

Gebet für den Monat der Weltmission
gekürzte Version:
Gott, unser Vater, wie Jesus, der auf den Wegen Palästinas unterwegs war, um den Menschen Deine grenzenlose Liebe zu offenbaren, so sendest auch Du uns in die Welt hinaus, um Deine Hoffnung in die Welt zu tragen.
Im Heiligen Jahr des Jubiläums, …als Missionarinnen und Missionare der Hoffnung unter den Völkern, bitten wir Dich:
Schenke uns Hoffnung, die trägt, Hoffnung, die unser Vertrauen stärkt, Hoffnung, die uns erkennen lässt, dass wir als Schwestern und Brüder gemeinsam auf dem Weg zu Dir sind.
Lass uns aus der Hoffnung leben, die auf der Verheissung Deiner ewigen Liebe gründet.

Bild: Pfarrei

Mit Gottes Mission auf dem Rücken durch's Leben

MITTEILUNGEN PFYN

Fahrdienst für Gottesdienstbesuch

Sonntag, 12. Oktober um 10.30 Uhr.
Anmeldung bei Marlis Stäheli, 052 747 14 77.

«Fiire mit de Chliine»

«Die Welt entsteht»
Am **Samstag, 25. Oktober um 09.30 Uhr** in der Kirche Pfyn.
Wir singen, beten, hören eine Geschichte und basteln zusammen.
Eingeladen sind alle Kinder im Vorschulalter mit ihren Eltern, Geschwistern oder Grosseltern. Anschliessend gemütliches Beisammensein bei Kuchen und Getränk im Pfarrsäli.

jubla pfyn

- ***Samstag, 25. Oktober, Scharanlass von 14.00–16.30 Uhr***

Treffpunkt: Schulhausplatz in Pfyn
Infos: Moana Tobler, 078 645 44 30 oder info@jublapfyn.ch
Mehr Infos: www.jublapfyn.ch

Ökumenischer Erntedank-Gottesdienst

Am **Sonntag, 26. Oktober** feiern wir **um 10.30 Uhr** in der Kirche Pfyn den ökum. Erntedank-Gottesdienst. Gemeindeleiterin Barbara Weinbuch und Pfarrerin Aylin Weets mit den Religionsschülern der 3. und 4. Klasse gestalten gemeinsam den Gottesdienst unter dem Motto: «Was für ein Glück». Gernot Klein, Gesamtleiter der Wohn- und Beschäftigungsstätte Adler, wird die Predigt halten und darf die gespendeten Gaben für das Wohnheim entgegennehmen.
Anschliessend an den Gottesdienst wird ein Apéro offeriert.
Ihre Naturalgaben nehmen wir gerne am Samstag, 25. Oktober von 10.30–11.30 Uhr in der Kirche entgegen. Die Spenden gehen zu Gunsten der Wohn- und Beschäftigungsstätte Adler, Frauenfeld.
HERZLICHEN DANK!

Rückblick des Mitarbeiteranlass im Dorfmuseum Mettlen

Ein Blick in die Vergangenheit und erleben, wie das Leben vor rund 100 Jahren war.
Unser diesjähriger Mitarbeiteranlass führte uns ins Dorfmuseum Mettlen, wo wir einen lebendigen Einblick in das Leben und Arbeiten vor rund einem Jahrhundert erhielten. René erzählte mit viel Freude und Überzeugung von den damaligen Gegebenheiten im Dorf sowie vom Handwerk und den Geschäften der früheren Zeit.
Da wir rund 40 Personen waren, teilten wir uns in zwei Gruppen auf. Während die eine Gruppe die eindrucksvolle Führung durch das Museum genoss, besuchte die andere den nahegelegenen Steingarten von Mettlen – ein

Ort, an dem die aus der Gletscherzeit stammenden Wandersteine bestaunt werden konnten. Nach den Führungen trafen wir uns alle wieder in der Pizzeria, wo wir bei feinen, verschieden belegten Pizzen, italienischem Ambiente und geselliger Stimmung den Abend ausklingen liessen.
Es war ein rundum gelungener Anlass und eine schöne Gelegenheit, allen Mitarbeitenden und freiwilligen Helferinnen und Helfern unseren herzlichen Dank und unsere Wertschätzung auszudrücken.

Jeannette Forster

Bild: Pfarrei

Besuch im Museum Mettlen

JUGENDTREFF elch IN PFYN!

- ***Mi., 22. Okt. ab 4. Klasse, 14.00–18.00***
- ***Fr., 24. Okt. ab 5. Klasse bis 21.00 und Oberstufe bis 23.00***
- ***Mi., 29. Okt. ab 4. Klasse, 14.00–18.00***
- ***Fr., 31. Okt. ab 5. Klasse bis 21.00 und Oberstufe bis 23.00***

Treffpunkt: Elchkeller im kath. Pfarrhaus
Leitung: Moana Tobler & Chiara Meili
E-Mail: jugendtreffelch@outlook.com
Instagram – jugendtreff_elch

Unsere Kollekten

12.10.: Studentenpatronat
26.10.: Wohn- und Beschäftigungsstätte Adler, Frauenfeld

VORANZEIGE
Sonntag, 2. November, 10.30 Uhr:
Eucharistiefeier zu Allerheiligen, mitgestaltet durch die Chorgemeinschaft Müllheim-Homburg, anschl. Gräbersegnung

MITTEILUNGEN STECKBORN

Glück und Segen wünschen wir

am 21. Oktober Frau **Verena Heinrich,** Dorfstr.12, zu ihrem 80. Geburtstag.
Am 24. Oktober Herrn **Hans Seiler,** Ofenbachstr. 6, zu seinem 95. Wiegenfest.

Jass- und Spielnachmittag

Die Sommerpause ist vorbei und am Dienstag, **21. Oktober um 14.00 Uhr** starten wieder die beliebten Jass- und Spielnachmittage im Pfarreisaal.
Für alle Nicht-Jasserinnen und -Jasser steht eine Auswahl von Gesellschaftsspielen bereit. Zwischendurch darf bei geselligem Austausch Kaffee und Kuchen genossen werden.
Der Anlass ist kostenlos. Es darf unverbindlich reingeschaut werden, das Team freut sich auf alle alten aber auch auf neue Gesichter.

Waltraud Wachter und Ruth Eck

Ökum. Seniorennachmittag Berlingen

Am **Mittwoch, 22. Oktober um 14.00 Uhr** laden die beiden Kirchgemeinden evangelisch Berlingen und katholisch Steckborn-Berlingen zusammen mit Pro Senectute zum Herbst-Seniorennachmittag ins Foyer der Unterseehalle ein. Der Historiker Martin Harzenmoser weiss an diesem Nachmittag viel spannendes über allerlei «farbenfrohe tolle Knollen» zu erzählen
Alle Seniorinnen und Senioren die Lust haben, in bester Gesellschaft einen schönen und informativen Nachmittag zu verbringen, sind ganz herzlich willkommen – natürlich wird auch ein feiner, themengerechter Zvieri bzw. früher Znacht nicht fehlen. Das Team freut sich auf Sie und bittet höflich um eine **Anmeldung bis am Montag, 20. Oktober** bei Pfarrerin Susi Kündig, 052 761 13 22, pfarramt@evang-berlingen.ch.
Mehr Infos sind auf der Homepage zu finden.

Kirche Kunterbunt mit Blindenmobil

Zum dritten Mal laden die evang. Kirchgemeinden Berlingen und Steckborn sowie die katholische Pfarrei Steckborn zur Kirche Kunterbunt ein.
Der farbige Anlass für Familien mit Kindern bis etwa 9 Jahren findet am **Samstag, 25. Oktober von 9.30–13.15 Uhr** in den Räumen der kath. Kirche statt.
Der Tag ist mit dem Titel «Staunen und wundern – mehr sehen» überschrieben. Beim Theaterspielen, Backen mit Überraschung, Basteln oder einer wohltuenden Massage wird das Thema aufgenommen und erlebt. Als Besonderheit steht das Erlebnismobil der Christoffel Blindenmission bei der Kirche. Natürlich wird auch für das leibliche Wohl gesorgt sein. Eine motivierte Küchencrew kocht ein feines Essen. Davor trifft man sich zu einer spannenden Feier mit Theaterelementen.
Das Vorbereitungsteam freut sich auf viele fröhliche Gesichter. Der Anlass ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Infos sind auch auf der Homepage der drei Kirchen zu finden.

Bild: Christoffel Blindenmission

Im Erlebnismobil kann das Blindsein erfahren werden

Allerheiligen – Allerseelen

Am **26. Oktober feiern wir um 09.00 Uhr** die Feste Allerheiligen und Allerseelen.
In dieser Feier werden wir auch besonders an die Frauen und Männer denken, die im vergangenen Jahr von uns gegangen sind. Die Kerzen, die wir für sie entzünden, bezeugen den Glauben, dass das Licht der Auferstehung die Dunkelheit des Todes überstrahlt. Die Feier wird von Pater Jaroslaw Kwiatkowski in Zusammenarbeit mit Giovanna Fazio an der Orgel und Carolina Mazalesky mit der Violine gestaltet.

Seit Allerheiligen 2024 sind aus unserer Pfarrei verstorben:
Claudia Aquaviva, Margrit Ghenzi, Alfred Scheideck, Geni Ryser-Azevêdo, Margrit Spiess-Neyer, Emma Ambühl, Kurt Schmid, Theresia Britt, Margrit Hensch-Stuber, Werner Neuschmied-Romanelli, Darinka Kocijan, Milvia Albertarelli, Alice Bilang-Glutz, Robert Oser, Ruth Fehr, Vinzenz Engeler, Monika Bantli-Devonas, Zdravko Lindner, Brunhilde Brugger, Elsa Herzog-Ulmer und Flora Giuffredi-De Luca.

Ökumenisches Frühstückstreffen vom 28. Oktober

Freier Kopf durch Ordnung – Aufräumen als Selbstfürsorge
Fühlen Sie sich oft von Dingen erdrückt? Raubt Ihr Zuhause Ihnen Energie, anstatt ein Ort der Erholung zu sein? In diesem Vortrag erfahren Sie, wie Sie «Energieräuber» erkennen und loslassen – für mehr Ordnung, Leichtigkeit und Lebensfreude.
Die Referentin Tina Lung ist Ordnungscoach und individualpsychologische Beraterin. Mit Herz und Humor unterstützt sie ordnungsliebende Chaoten dabei, inneren und äusseren Ballast loszulassen, um mit Leichtigkeit, Freude und Gelassenheit im Leben aufzublühen.
Das Vorbereitungsteam der beiden Kirchgemeinden lädt herzlich zu diesem Referat und zum gemeinsamen Frühstück am **Dienstag, 28. Oktober, um 9.00 Uhr** im kath. Pfarreisaal Steckborn ein.
Für eine Optimierung des Einkaufs bitten wir um eine **Anmeldung bis spätestens Sonntag, 26. Oktober** an: Marianne Hess, marianne-hess@bluewin.ch, 079 139 53 05 oder Karin Hengartner, k.hengartner@gmail.com, 079 812 78 72.
Unkostenbeitrag: Fr. 15.–

Gräberbesuch und Eucharistiefeier für italienische Mitchristinnen und Mitchristen

Am **Freitag, 31. Oktober um 15.30 Uhr** sind die italienischen Mitchristinnen und Mitchristen herzlich zum Rosenkranzgebet mit anschliessender Eucharistiefeier auf den Friedhof eingeladen. Don Giorgio Celora wird danach die Gräber segnen.

Suppenzmittag – Suppe für einen guten Zweck!

Am **1. November ab 11.30 Uhr** gibt es eine feine Suppe im evang. Kirchgemeindehaus. Die Spenden gehen alle an unser Wasserprojekt in Ghana.

Die katholische Pfarrei und die evang. Kirchgemeinde unterstützen die Ernst Peyer Stiftung seit 10 Jahren. Dank dieser Partnerschaft konnten in den vergangenen zehn Jahren in Ghana 438 Brunnen repariert und gebaut werden, 538 Wasserkomitees ausgebildet und geschult werden, um so über 50'000 Menschen den Zugang zu sauberem Wasser zu ermöglichen.
Über Kuchenspenden freut sich das Vorbereitungsteam. Diese können ab 10.00 Uhr in der Küche des evang. Kirchgemeindehauses abgegeben werden.

Ökumenische Seniorenwanderung

Rémy Eck organisiert am Dienstag 4. oder Donnerstag, 6. November die letzte ökum. Seniorenwanderung der beiden Steckborner Kirchgemeinden dieser Saison
Bei Redaktionsschluss war der genaue Zeit- und Treffpunkt noch nicht bekannt. Informieren Sie sich auf der Homepage oder im Eingesandt des Boten vom Untersee und Rhein am Freitag, 31. Oktober.
Im Zweifelsfalle gibt Rémy Eck Auskunft über die Nummer 052 761 23 45. Der Anlass ist gratis, die Kosten für die öffentlichen Verkehrsmittel und das Zvieri gehen zu Lasten der Teilnehmenden.

Musikalisches Schauspiel «Duett zu dritt» – in der evangelischen Kirche

Die evang. und kath. Kirchgemeinde Steckborn lädt am 8. November um 19.00 Uhr herzlich zu einem musikalischen Schauspiel in die evang. Kirche ein.
Das musikalische Schauspiel «Bonhoeffer – Tragik einer Liebe» erzählt die Liebes- und Beziehungsgeschichte nach, wie sie sich zwischen Dietrich Bonhoeffer und Maria von Wedemeyer in den Jahren des zweiten Weltkriegs hätte abspielen können und welche ein tragisches Ende nahm.
Die Charaktere der beiden Protagonisten wurden dabei durch das Studium zugänglicher Quellen detailliert ausgearbeitet. Daraus entsteht ein Musiktheater, das man auch als Gespräch zwischen zwei Verliebten bezeichnen könnte. Dieses setzt sich aus den «Brautbriefen» sowie anderen Texten vor allem von Dietrich Bonhoeffer und fiktiven Teilen zusammen und wird so durch das Zusammenwirken von Schauspiel, Musik, Sprache und Zitaten zu einem ca. 75-minütigen ergreifenden und emotionalen Gesamtkunstwerk.
Samuel Jersak als Dietrich und Deborah Buehlmann als Maria lassen eine berührende Geschichte lebendig werden. Werden auch Sie Teil davon. Im Anschluss besteht bei einem Apéro im Kirchgemeindehaus die Möglichkeit, mit den Schauspielenden ins Gespräch zu kommen.

Unsere Kollekten

12.10.: Für migratio
19.10.: MISSIO, Ausgleichsfond der Weltkirche
26.10.: Für geistliche Begleitung zukünftiger Seesorgenden im Bistum Basel

MITTEILUNGEN MÜLLHEIM

Taufe

Am 19. Oktober wird **Andrin Lionel Rutz** aus Illhart durch das Sakrament der Taufe in unsere christliche Gemeinschaft aufgenommen. Gottes Segen begleite und behüte Andrin Lionel und seine Eltern.
Wir wünschen der Tauffamilie alles Gute und ein schönes Fest.

Sunntigsfiir zu Allerheiligen

Sonntag, 26. Oktober, 10.30 Uhr im Saal unter der Kirche, Müllheim.
Zur Sunntigsfiir laden wir alle Kinder (grosser Kindergarten bis 3. Klasse) ein.
Wir freuen uns auf viele neue Gesichter, um gemeinsam und mit Freude den Sonntagmorgen zu feiern.

Nachtreffen der ökum. Seniorenferien

Am Donnerstag, 11. September fand das fröhliche Nachtreffen der diesjährigen ökum. Seniorenferien der ev. Kirchgemeinden Hüttlingen, Müllheim und der kath. Kirchgemeinde Müllheim statt – ein Nachmittag voller schöner Erinnerungen, guter Gespräche und Gemeinschaft.

Vereinsreise 2025 des katholischen Kirchenchors Müllheim

In diesem Jahr führte die zweitägige Vereinsreise des kath. Kirchenchors Müllheim – gemeinsam mit dem Chor aus Homburg – ins malerische Annecy in Savoyen. Die Fahrt führte über den Lac du Bourget zur geschichtsträchtigen Abtei Hautecombe. In Annecy genoss die Gruppe eine Stadtführung durch die charmante Altstadt. Weitere Highlights waren der Besuch im Museum «Chaplin's World» in Vevey sowie die geselligen gemeinsamen Essen. Mit vielen schönen Eindrücken und dank der hervorragenden Organisation durch Reiseleiter Nick Bischof kehrte die Gruppe am Abend erfüllt nach Müllheim zurück. Der ganze Reisebericht kann auf der Webseite unter www.kath-muellheim.ch nachgelesen werden.

Bild: Kath. Kirchenchor Müllheim

Der Kirchenchor auf Vereinsreise in Annecy

Welttag der Migrantinnen & Migranten

Aus dem bisherigen «Sonntag der Völker», den wir immer im November gefeiert haben, wurde auf Beschluss der Schweizer Bischofskonferenz der «Tag der Migrantinnen und Migranten», den wir am letzten Sonntag im September gefeiert haben. Wir haben uns an diesem Tag solidarisch gezeigt mit Migrantinnen und Migranten und haben für sie und mit ihnen im Gottesdienst gebetet. Traditionell wurden wir beim anschliessenden Apéro riche mit Spezialitäten aus acht verschiedenen Ländern verwöhnt. Die reiche Vielfalt der Speisen, die Gastfreundschaft und Herzlichkeit erfreute alle und die musikalische Umrahmung trug dazu bei, dass dieser Tag rundum gelungen war.

Bild: Kath. Müllheim

Tag der Migrantinnen und Migranten

Gottesdienst zu Allerheiligen mit Gräberbesuch

Wir feiern den Gottesdienst Allerheiligen am **26. Oktober um 10.30 Uhr.** Die Chorgemeinschaft Müllheim-Homburg singt unter der Leitung von Klara Guntersweiler Specker Sätze aus der «Vater-unser Messe» (Requiem-Ausgabe) von Lorenz Mayerhofer. Begleitet wird der Chor an der Orgel von Martin Schweingruber. Im Gottesdienst wollen wir besonders jener gedenken, die in den letzten 12 Monaten in die Ewigkeit eingegangen sind:

- *Marianne Kunz … 18.10.2024*
- *Theresia Hungerbühler … 04.12.2024*
- *Ernst Albrecht … 12.12.2024*
- *Moritz Frei … 25.01.2025*
- *Martin Stadelmann … 08.03.2025*
- *Josef Mazenauer … 15.04.2025*
- *Arthur Tschalèr … 22.08.2025*
- *Hans Luminati … 11.09.2025*

Wir gedenken unserer Verstorbenen

Im Monat November gedenken wir besonders unserer Verstorbenen. Wie in den vergangenen Jahren werden in der Kirche Zettel liegen, auf denen Sie die Namen Ihrer Verstorbenen notieren und die Zettel in einen Korb legen können. Wir werden dieser Verstorbenen in den Eucharistieferien an den Werktagen besonders gedenken und für sie beten.

Kollekteneingänge August 2025

02. Dominikanerinnen Ilanz	72.00
10. Kloster Mariastern Gwiggen	98.25
17. Laienmissionarinnen Fribourg	793.75
24. Kinder-/Jugendhilfe Caritas TG	134.00
Antonius- und Kerzenkasse im August:	
Antoniuskasse	69.05
Kerzenkasse	190.30

HERZLICHEN DANK!

Unsere Kollekten

12.10.: Studentenpatronat
19.10.: MISSIO
26.10.: Für geistliche Begleitung zukünftiger Seesorgenden im Bistum Basel

PASTORALRAUM AM SEE UND RHY

ESCHENZ-KLINGENZELL-MAMMERN-STEIN AM RHEIN · RAMSEN · DIESSENHOFEN-BASADINGEN-PARADIES

Pastoralraum Am See und Rhy: www.kath-amseeundrhy
Pastoralraumleiter: Robert Weinbuch, Frauenfelderstr. 11, 8264 Eschenz
T 076 830 13 64 (ausser freitags), robert.weinbuch@kath-amseeundrhy.ch
Leitender Priester: Johannes Mathew, Priester, Schulstr. 16, 8253 Diessenhofen
T 052 657 10 46, T 078 908 55 30, johannes.mathew@kath-amseeundrhy.ch

Pfarreien Eschenz, Klingenzell, Mammern, Stein am Rhein
Sekretariat: Tamara Gubler, Frauenfelderstr. 11, 8264 Eschenz
T 052 741 49 24, sekretariat.eschenz@kath-amseeundrhy.ch
Bürozeiten: Dienstag, Donnerstag und Freitag 09.00–11.00 Uhr
Franziskaner Insel Werd: T 052 741 26 62

Pfarrei Ramsen
Sekretariat: Claudia Gomer, Pfarrhofweg 241, 8262 Ramsen
T 052 740 11 18, sekretariat.ramsen@kath-amseeundrhy.ch
Bürozeiten: Montag, Mittwoch und Freitag, 08.30–11.00 Uhr

Pfarreien Diessenhofen, Basadingen, Paradies
Sekretariat: Simona Stäheli, Schulstr. 16, 8253 Diessenhofen
T 052 657 10 46, sekretariat.diessenhofen@kath-amseeundrhy.ch
Bürozeiten: Dienstag, Donnerstag und Freitag, 09.00–11.15 Uhr

GOTTESDIENSTE

ESCHENZ **Maria Himmelfahrt**
KLINGENZELL **Maria Schmerzensmutter**
MAMMERN **St. Blasius**
STEIN AM RHEIN **Herz Jesu**
INSEL WERD **St. Otmar**
RAMSEN **St. Peter und Paul**
WIESHOLZ **Maria Hilf**
BASADINGEN **St. Martin**
DIESSENHOFEN **Bruder Klaus**
PARADIES **St. Michael**

28. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 11. Oktober
16.00 Beichtgelegenheit, INSEL WERD
18.00 Eucharistiefeier, RAMSEN
Johannes Mathew
Jahrzeit für Maria Bohle-Scherrer
18.00 Wortgottesfeier, ESCHENZ
Basisgruppe Eschenz
18.30 Santa Messa, DIESSENHOFEN
vorher Rosenkranzgebet

Sonntag, 12. Oktober
08.45 Eucharistiefeier, BASADINGEN
Johannes Mathew
Jahrzeit für Giacomo und Natalizia Romandini-Sciarroni
09.00 Eucharistiefeier, KLINGENZELL
Hans Lenz OFM
10.30 Eucharistiefeier, STEIN AM RHEIN
Johannes Mathew
Jahrzeit für Friedrich Rudolf Hagmann
19.00 Rosenkranz, ESCHENZ

Montag, 13. Oktober
14.00 Rosenkranz, STEIN AM RHEIN
17.00 Rosenkranz, BASADINGEN
19.00 Rosenkranz, RAMSEN

Dienstag, 14. Oktober
09.00 KEIN Rosenkranz, ESCHENZ
09.00 Eucharistiefeier mit Anbetung, DIESSENHOFEN, anschl. Rosenkranzgebet und Aussetzung des Allerheiligsten bis 12.00 Uhr
17.00 Santo Rosario, DIESSENHOFEN

Mittwoch, 15. Oktober
08.00 Pilgergottesdienst, INSEL WERD
09.00 Eucharistiefeier, RAMSEN
Gedächtnis für Nikolaus Speicher
17.00 Rosenkranz «Die Schweiz betet», DIESSENHOFEN
19.00 Eucharistie, KLINGENZELL
vorher Rosenkranzgebet

Donnerstag, 16. Oktober
09.00 Eucharistiefeier, BASADINGEN
10.15 Wortgottesfeier mit Kommunion in der Klinik St. Katharinental, DIESSENHOFEN
14.00 Rosenkranz, STEIN AM RHEIN
19.00 Eucharistiefeier mit Anbetung, MAMMERN

Freitag, 17. Oktober
08.30 KEINE Eucharistie mit Rosenkranz, ESCHENZ
10.00 Eucharistie im Seniorenzentrum Vogelsang, DIESSENHOFEN
20.00 Lobpreis, RAMSEN, mit eucharistischer Anbetung und Beichtgelegenheit

29. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 18. Oktober
16.00 Beichtgelegenheit, INSEL WERD
18.00 Eucharistiefeier, PARADIES
Hans Lenz OFM
Jahrzeit für Pfr. Josef Fräfel
18.00 Eucharistiefeier, KLINGENZELL
Johannes Mathew

Sonntag, 19. Oktober
09.00 Eucharistiefeier, RAMSEN
Johannes Mathew
Dreissigster für Anneli Neidhart-Schmid
Jahrzeit für Frieda, Leodegar, Theodor und Hans Neidhart
09.00 Eucharistiefeier, MAMMERN
Hans Lenz OFM
Jahrzeit für Anna Segmehl Siegwart
09.30 Sonntagsmesse, INSEL WERD
mit Möglichkeit zu anschl, Apéro im Otmars-Saal.
10.00 Ökumenischer Gottesdienst, ESCHENZ
zum Abschluss der Kinderbibelwoche
Regula Weber
10.30 Eucharistiefeier, DIESSENHOFEN
Johannes Mathew
19.00 Rosenkranz, ESCHENZ

Montag, 20. Oktober
14.00 Rosenkranz, STEIN AM RHEIN
17.00 Rosenkranz, BASADINGEN
19.00 Rosenkranz, RAMSEN

Dienstag, 21. Oktober
09.00 Eucharistiefeier mit Anbetung, DIESSENHOFEN, anschliessend Rosenkranzgebet und Aussetzung des Allerheiligsten bis 12.00 Uhr
09.00 Rosenkranz, ESCHENZ
17.00 Santo Rosario, DIESSENHOFEN

Mittwoch, 22. Oktober
08.00 Pilgergottesdienst, INSEL WERD
09.00 Eucharistiefeier, RAMSEN
Gedächtnis für Thomas Auer
17.00 Rosenkranz «Die Schweiz betet», DIESSENHOFEN
19.00 Eucharistie, KLINGENZELL
vorher Rosenkranzgebet

Donnerstag, 23. Oktober
09.00 Eucharistiefeier, BASADINGEN
14.00 Rosenkranz, STEIN AM RHEIN

Freitag, 24. Oktober
08.30 Eucharistie mit Rosenkranz, ESCHENZ
14:30 Rosenkranz mehrsprachig, DIESSENHOFEN
anschl. gemütliches Zusammensein

30. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 25. Oktober
16.00 Beichtgelegenheit, INSEL WERD
18.00 Eucharistiefeier, STEIN AM RHEIN
Johannes Mathew
Dreissigster für Dorotea Palmisani

Sonntag, 26. Oktober
08.45 Eucharistiefeier, BASADINGEN
zu Allerheiligen mit Gräbersegnung und anschl. Basistreffen, Johannes Mathew
09.00 Wortgottesfeier mit Kommunion, KLINGENZELL
anschliessend Totengedenken
Robert Weinbuch
Jahrzeiten für Josef Karl Schäfli und Maria Schäfli-Rempfler
10.00 Kirche Kunterbunt, DIESSENHOFEN
10.30 Eucharistiefeier mit Totengedenken, RAMSEN, Johannes Mathew

Montag, 27. Oktober
14.00 Rosenkranz, STEIN AM RHEIN
15.00 Gebetstreffen, INSEL WERD
der Marianischen Frauen- und Müttergemeinschaft mit Anbetung, Rosenkranz und Eucharistiefeier.
17.00 Rosenkranz, BASADINGEN
19.00 Rosenkranz, RAMSEN

Liebe Christinnen und Christen im Pastoralraum Am See und Rhy

JESUS IN DEN TOMATEN
Was ist Ihr ganz persönlicher Kraftort? Ein schönes Plätzchen im Wald, am See, in Ihrem Garten, im Städtchen oder Dorf, in einer Kirche oder am Rhein? Vielleicht ist Ihr Kraftort auch ein Buch, ein Gedicht, ein Bild, ein bestimmtes Gebet, eine Melodie oder sogar ein Mitmensch? Der Kraftort ist ein heiliger Ort, eine Stelle auf unserer Erde, wo das Universum mit unserer kleinen Welt zusammentrifft, wo sich das Irdische mit dem Göttlichen verbindet, wo Himmel und Erde sich berühren.
Am 14. September pilgerte unser Pastoralraum ins Kloster Fischingen – ein wunderbarer Kraftort im Tannenzapfenland; wir wurden beschenkt mit Hoffnung und Freude.
Jugendliche machten sich auf die Kraftort-Suche beim ersten Sprungbrett-Halbtag, dem Religionsunterricht an der Oberstufe. Ihre Suche führte sie in die Natur, ins Kloster Paradies und in die Pfarrkirche St. Michael, in die evang. Kirche Burg oder auf die Insel Werd. Sie bestaunten ganz spezielle Kraftbilder in den Zeichnungen über den ehemaligen Zellen der Klarissen im Klostergut Paradies, spürten den irdischen Kraftpunkt in der Klosterkirche St. Michael, der die Suchenden auf den Hochaltar hin ausrichtet, erlebten mit verbundenen Augen quasi «blind» eine Kirchenführung in der Kirche Burg, spürten die wohltuende Stille in der Kapelle St. Otmar. Sie begegneten Facetten des Göttlichen im Kreuzgang, im Labyrinth, im Garten, in der Einsiedlerklause oder entdeckten Jesus versteckt in einem Tomatenstrauch. Kraftorte sind schön, toll, goldig, mystisch, gross, stark, wundervoll, mystisch und bereichernd – wie die

Jugendlichen zum Abschluss des Halbtages vor der Kirche St. Michael Paradies feststellten
Ich wünsche Ihnen, dass Sie immer wieder Zeit finden, Ihren ganz persönlichen Kraftort zu besuchen und Kraft zum Glauben, zum Leben und zum Lieben tanken können.
Robert Weinbuch

Dienstag, 28. Oktober
09.00 Rosenkranz, ESCHENZ
09.00 Eucharistiefeier mit Anbetung, DIESSENHOFEN, anschl. Rosenkranzgebet und Aussetzung des Allerheiligsten bis 12.00 Uhr
10.30 Gottesdienst Altersheim, STEIN AM RHEIN
17.00 Santo Rosario, DIESSENHOFEN

Mittwoch, 29. Oktober
08.00 Pilgergottesdienst, INSEL WERD
09.00 Eucharistiefeier, RAMSEN
Gedächtnis für Helen Gnädinger-Schweri
17.00 Rosenkranz «Die Schweiz betet», DIESSENHOFEN
19.00 Eucharistie, KLINGENZELL
vorher Rosenkranzgebet

Donnerstag, 30. Oktober
09.00 Eucharistiefeier, BASADINGEN
14.00 Rosenkranz, STEIN AM RHEIN
19.30 Monatsmesse der Totenbruderschaft Öhningen-Ramsen, RAMSEN

Freitag, 31. Oktober
08.30 Eucharistie mit Rosenkranz, ESCHENZ

Kollekten im Pastoralraum

11./12.10: Studentenpatronat TG – Unterstützung von katholischen Studierenden aus dem Kanton Thurgau.

18./19.10.: Ausgleichsfond der Weltkirchen – Missio, das Internationale Katholische Missionswerk, ist der «Solidaritätsfonds» der katholischen Kirche. Missio unterstützt in den finanziell benachteiligten Ortskirchen der Welt.

25./26.10.: Diöz. Kollekte für die Geistliche Begleitung zukünftiger Seelsorger. Seminar St. Beat in Luzern – Förderung von Theologiestudentinnen und- studenten.
Ramsen: für den Friedhofunterhalt

(Texte Webseiten)

PASTORALRAUM

Kirche Kunterbunt – «Helden – heldenhaft» in Diessenhofen

Für diesen Anlass suchen wir einen neuen Superhelden, eine Superheldin. Einer, der stark ist wie Pippi Langstrumpf, der kämpfen kann wie Asterix und Obelix, der schlau ist wie Wickie, der viel weiss und gebildet ist und gut in einem Team arbeiten kann wie die Paw Patrol, einer der andern hilft wie Spiderman, einer, der andere anführen kann und sogar ein ganzes Land führen kann. Gesucht wird ein echter Superheld. Gesucht wird der neue König von Israel. Wir sind gespannt. An den verschiedensten Posten habt ihr als Familie die Möglichkeit eure Fähigkeiten zu testen und zu erweitern. Seid ihr als Familie dabei, wenn es am **26. Oktober, von 10.00–13.00 Uhr in Diessenhofen** bei Kirche Kunterbunt wieder heisst: Achtung fertig los!
Kirche Kunterbunt ist eine neue Form von Kirche für Kinder von ca. 4–12 Jahren und ihren Familien. Sie besteht aus vier Zeiten:
Ankommens–Zeit: Hallo, wer bist du? Was machen wir heute?
Aktiv-Zeit: Stationen zum Toben, Kreativsein, Experimentieren.
Feier-Zeit: Staunen, Musik, Geschichten, Verrücktes und Gedanken zu Gott und der Welt.
Essens-Zeit: lecker, fröhlich und mit viel Zeit für Gespräche und Austausch

Regula Weber

Sprungbrett: Caritas Rundgang Armut

Mittwoch, 29. Oktober, 13.00 Uhr, Weinfelden
Armut hat viele Gesichter. In den Städten sieht man oft obdachlose, drogenabhängige und verwahrloste Mitmenschen, manche Stadtviertel machen einen herunter-gekommenen Eindruck. Auf dem Land ist Armut meistens unsichtbar. Das Leben auf dem Land ist meist nicht so anonym wie in der Stadt, deshalb ist es schwieriger, Armut zu zeigen und sich mit ihr auseinanderzusetzen. Armut ist immer mit grosser Scham verbunden, und mit Verzweiflung. Caritas Thurgau bietet szenische Rundgänge an, die verschiedene Aspekte von Armut aufzeigen, und an denen man hautnah erleben kann, was es bedeutet, von Armut betroffen zu sein. Für Jugendliche des Sprungbretts, dem Religionsunterricht an der Oberstufe, bietet uns die Caritas einen solchen Rundgang an. Am **Mittwoch, 29. Oktober, fahren wir nach Weinfelden. Dauer: 13–17.45 Uhr.**
Interessierte Personen, die gerne mitkommen möchten, dürfen sich gerne bei
Regula Weber, 079 219 69 82 oder
Robert Weinbuch, 076 830 13 64 melden.
Robert Weinbuch

Wir machen Ferien

(pfa) Vom 3.–18. Oktober: Robert Weinbuch, Gemeindeleiter
Vom 11.–26. Oktober: Sekretariat Eschenz
Vom 11.–19. Oktober und 23./24. Oktober: Sekretariat Diessenhofen
In dringenden Fällen, wie Todesfälle oder Krankensalbungen, erreichen sie eines der anderen Sekretariate während derer Öffnungszeiten. Ausserhalb der Öffnungs-zeiten den leitenden Priester Johannes Mathew (078 908 55 30).
Wir danken für Ihr Verständnis!

Einladung zum Filmabend

Donnerstag, 30. Oktober, 19.00 Uhr, ESCHENZ
Die Frauengemeinschaft Eschenz-Klingenzell-Mammern-Stein am Rhein lädt alle Interessierten, von nah und fern, am **Donnerstag, 30. Oktober, um 19.00 Uhr** ins Pfarreiheim Eschenz zu einem Filmabend ein. Auf sie wartet eine herzerwärmende, tief ergreifende, wahre Geschichte. Sie werden

nicht enttäuscht sein. Lassen Sie sich einfach überraschen. *Wir freuen uns auf einen gemeinsamen, geselligen Abend.*

Der Vorstand der FG

Nähe und Distanz – Machtmissbrauch – sexuelle Übergriffe

(RoW) Die Erwachsenenbildung der kath. Landeskirche bietet am **Monntag, 10. November von 19–22 Uhr** einen Basiskurs «Nähe und Distanz» an im Zentrum Franziskus, Weinfelden. Er richtet sich an alle kirchlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und an Freiwillige, die in sensiblen Bereichen tätig sind. Nähere Infos und **Anmeldung bis 31. Oktober** über www.keb.kath-tg.ch.
Der Basiskurs wird auch in **Schaffhausen** angeboten, und zwar am **Dienstag, 20. Januar 2026** von 16–20 Uhr im Pfarreisaal St. Maria.
Nähere Infos auf unserer Homepage.

Allerheiligen mit Totengedenken

(pfa) Ganz herzlich laden wir zu den Totengedenken ein:
Sonntag, 26. Oktober
08.45 Uhr in Basadingen
09.00 Uhr in Klingenzell
10.30 Uhr in Ramsen
Samstag, 1. November
10.30 Uhr in Diessenhofen, Missione Cattolica
18.00 Uhr in Paradies
Sonntag, 2. November
09.00 Uhr in Mammern
10.30 Uhr in Stein am Rhein
10.30 Uhr in Diessenhofen, musikalische Begleitung: Jagdhornbläser
14.00 Uhr in Eschenz, es singt der Kirchenchor

AGENDA

Eschenz-Klingenzell-Mammern-Stein am Rhein
14.10. Kinderbibel-Woche Eschenz
20.10. WEG-Gottesdienst Reli
28.10. Sitzung Kirchgemeinderat
01.11. Familien feiern Gott, Burg
09.11. Sonntagsmesse Insel Werd
11.11. Gottesdienst Altersheim Stein
13.11. Sitzung Besuchsdienst

Ramsen
16.10. Stubete
17.10. Lobpreis
26.10. Totengedenken
30.10. Monatsmesse Totenbruderschaft Öhningen-Ramsen
01.11. Vigil Gebetsnacht
04.11. Schülergottesdienst
07.11. Lobpreis
08.11. Tarcisiustreffen
10.11. Kirchgemeindeversammlung

Diessenhofen-Basadingen-Paradies
06.11. Kirchgemeinderats-Sitzung, Diessenhofen
08.11. LiO-Weihnachtspäckliaktion, Stand beim Coop Diessenhofen
14.11. Kinder-Martinsumzug in Basadingen
16.11. Patroziniums-Gottesdienst, Basadingen
17.11. Kreistanzen, Diessenhofen

ESCHENZ-KLINGENZELL-MAMMERN-STEIN AM RHEIN

Wortgottesfeier

Am **Samstagabend, 11. Oktober um 18.00 Uhr** lädt die Basisgruppe zu einer Wortgottesfeier ohne Kommunion ein. Thema: Heil sein – Heil werden. Wir freuen uns, wenn sie diesen Gottesdienst mit uns feiern.

Markus Heer, Regula Weber

Ausfall Rosenkranz und Eucharistie

(Pfa) In der **Woche vom 14. bis 17. Oktober** findet die Kinderbibelwoche in Eschenz statt. Am Morgen ist die Kirche jeweils zum Proben belegt. Aus diesem Grund entfällt der Rosenkranz vom 14.10. und die Eucharistie vom 17.10. *Wir danken für Ihr Verständnis*

Abschlussgottesdienst Kinderbibelwoche

(pfa) Am **Sonntag, 19. Oktober** feiern wir einen ökumenischen Kinderbibelwochen Abschlussgottesdienst um **10.00 Uhr in der kath. Kirche in Eschenz.** Anschliessend können die Bauten in der Turnhalle Eschenz bestaunt werden.

Einladung zur Kath. Kirchgemeindeversammlung Stein am Rhein-Hemishofen

Mittwoch, 22. Oktober, 19.00 Uhr, Stein am Rhein, Pfarreistübli
Alle Stimmberechtigten Mitglieder sind zur KG-Versammlung eingeladen. Wir freuen uns über ihr zahlreiches Erscheinen. Die persönliche Einladung mit dem Stimmrechtsausweis haben sie per Post erhalten.
Traktanden:
1. Begrüssung und Rückblick
2. Wahl Stimmenzähler/in
3. Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 23. Oktober 2024
4. Abnahme der Rechnung 2024
5. Verwendung des Ertragsüberschusses 2024
6. Budget 2026 und Festlegung des Steuerfuss von 13% (bisher)
7. Wahl Nela Fröscher als Mitglied des Kirchenstandes (laufende Amtsdauer 2023–2026)
8. Information Seelsorge
9. Verschiedenes und Umfrage

Nach der Versammlung laden wir Sie gerne zum Apéro ein.
Alle Unterlagen werden auf der Homepage aufgeschaltet oder können beim Sekretariat in Eschenz bezogen werden.

Der Kirchenstand Stein am Rhein-Hemishofen

Eschenzer Mittagstisch

Der nächste Mittagstisch findet am **Donnerstag 30. Oktober, 12.00 Uhr,** wieder im kath. Pfarreiheim an der Frauenfelderstrasse in Eschenz statt. Gerne begrüssen wir viele Gäste zum einem guten Essen mit Dessert. **Anmeldungen bitte bis spätestens Dienstag, 28. Oktober** an Roli Götz, 052 741 14 52 oder goetz.roland@bluewin.ch

Frido Ullmann

Taufe

(pfa) Am 18. Oktober empfängt **Salome Stutz,** Tochter des Simon und der Monika Stutz, das Sakrament der Taufe.
Wir wünschen der Familie auf Ihrem gemeinsamen Weg, Gottes reichen Segen.

Herzliche Gratulation

(pfa) Am 11. Oktober feiert **Frau Josephine Graf,** Stein am Rhein, Ihren 85. Geburtstag.
Wir wünschen der Jubilarin alles Gute und den besonderen Segen Gottes.

In Gedenken an unsere Verstorbenen

(pfa) Herr, gib Ihnen die ewige Ruhe, und das ewige Licht leuchte Ihnen. Herr, lasse Sie ruhen in Frieden. Amen.
25. Juni 2025: **Irene Grötchen**
02. Juli 2025: **Monika Weber**
11. Juli 2025: **Vittoria Wagner**
14. August 2025: **Elmar Ullmann**
03. September 2025: **Ingeborg Gassler-Nietsche**
09. September 2025: **Dorotea Palmisani**

Märlistadt Stein am Rhein – Helferinnen und Helfer gesucht

(RoW) Am **3. Dezember** öffnet die Märlistadt in Stein am Rhein wieder die Türen.
Am Freitag 12. und am Sonntag 14. Dezember ist in der evang. Stadtkirche ein betreutes ökum. Angebot für Stille, Gebet und Gesprächsmöglichkeit. Auch wir stellen Helfer zur Verfügung. *Wer gerne mitmachen und uns an einem dieser Tage zwei Stunden seiner Zeit schenken kann, soll sich im Sekretariat Eschenz melden.*

RAMSEN

Treffpunkt Stubete

(pfa) Sie sind herzlich eingeladen zur nächsten Stubete am **Donnerstag, 16. Oktober, ab 14.00 Uhr** in der Pfarrscheune. Wir singen Volkslieder, hören amüsante Geschichten und es gibt Kaffee & Kuchen. *Alle sind herzlich willkommen!*

Totengedenken

(pfa) In der Totengedenkfeier mit Eucharistie vom **Sonntag, 26. Oktober, 10.30 Uhr** erinnern wir uns an die lieben Verstorbenen. Bitte beachten Sie, dass dieses Jahr die Totengedenkfeier bereits am Vormittag, um 10.30 Uhr beginnt. Beim anschliessenden Gräberbesuch spielt wie gewohnt der Musikverein Ramsen.

Jubilare

(pfa) Wir gratulieren von Herzen **Frau Elisabeth Brütsch** zum 94. Geburtstag am 30. Oktober und wünschen ihr viele Freudentage, bereichernde Begegnungen, gute Gesundheit und Gottes Segen!

Vigil/Gebetsnacht zu Allerheiligen

Pfarrkirche St. Peter & Paul Ramsen
Samstag, 1. November 21.00 Uhr bis
Sonntag, 2. November 7.00 Uhr

(pfa) Gemeinsam mit allen Heiligen des Himmels wollen wir in dieser Nacht Gott loben und preisen, danken und bitten, unsere Freuden, Sorgen und Nöte vor Ihn tragen. *«Alles, was ihr im Gebet erbittet, werdet ihr erhalten, wenn ihr glaubt. Matthäus» 21, 22*
Geben wir Gott Zeit und Raum, um uns zu antworten. Geben wir uns selbst die Stille, um Ihn zu hören.

KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE RAMSEN-BUCH

Einladung zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger
Der Kirchenstand lädt Sie freundlich ein zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung:
Montag, 10. November 2025, 19.30 Uhr in der Pfarrscheune

Traktanden:
1 Begrüssung und Wahl von zwei Stimmenzählern
2. Genehmigung der Traktandenliste
3. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 18. November 2024
4. Jahresbericht 2025
5. Jahresrechnung 2024
6. Budget 2026, Festsetzung Steuerfuss 2026
   - Projekt Parkplatz
7. Informationen Pastoralraum (Gemeinde-/Pastoralraumleiter)
8. Verschiedenes

Rechnung und Budget liegen ab Montag, 27. Oktober im Sekretariat während den Öffnungszeiten zur Einsicht auf.
Es werden keine persönlichen Einladungen an die Haushalte versandt.
Stimmberechtigt sind alle römisch-kath. Frauen und Männer, die das 18. Altersjahr überschritten haben.

Erntedank in Ramsen

DIESSENHOFEN-BASADINGEN-PARADIES

Ziehen in Zukunft noch einfacher am selben Strick: (vlnr.) Robert Weinbuch, Leiter Pastoralraum am See und Rhy, Katharina Brütsch, Irene Weber, Barbara Binzegger, Johannes Mathew, leitender Priester Pastoralraum am See und Rhy

Die Kath. Kirchgemeinden Basadingen, Diessenhofen und Paradies verschmelzen zur Kirchgemeinde Rodenberg-Rhy

Die Stimmberechtigen der Kath. Kirchgemeinden haben am vergangenen Sonntag mit einem überzeugenden JA die Weichen für die Zukunft gestellt und der Fusion der drei Kirchgemeinden zugestimmt. Somit ist die Basis geschaffen, ab 2026 mit einfacheren Strukturen und weniger Sitzungen mehr Raum für die Seelsorge, die eigentliche Aufgabe der Kirche, zu schaffen.
Alle drei Kirchgemeinden haben die Fusion mit überwältigendem Mehr angenommen.
In Basadingen fiel der Entscheid mit 80 JA zu 11 NEIN und somit mit 88% Ja-Stimmen sehr deutlich aus, ebenso in Diessenhofen mit 161 JA zu 6 NEIN (96% JA-Stimmen) und Paradies mit 42 JA zu 7 NEIN (86% JA-Stimmen).
Der nächste Schritt ist die Durchführung der ersten gemeinsamen Kirchgemeindeversammlung am 26. November, an welcher die 7 neuen Mitglieder des Kirchgemeinderates gewählt und über das Organisationsreglement abgestimmt wird.
Die Behörden und das Seelsorgeteam freuen sich sehr über dieses sehr deutliche Ergebnis. Sie bedanken sich bei allen Stimmberechtigten, welche zu diesem Entscheid beigetragen haben und laden alle anderen ein, der neuen Struktur eine Chance zu geben. Schliesslich ist es von der seit Jahrzehnten gelebten Zusammenarbeit nur ein weiterer Schritt. Wir freuen uns zusammen mit allen diesen Weg zu gehen.

Die Präsidentinnen
Irene Weber, Basadingen
Katharina Brütsch, Diessenhofen
Barbara Binzegger, Paradies

Basisgruppen-Treffen in Basadingen

Sonntag, 26. Oktober, 09.45 Uhr, Basadingen nach dem Gottesdienst
Wir laden Sie herzlich zum nächsten Gesprächstreffen in Basadingen ein.
Thema: Freude

Basisgruppe Basadingen-Paradies

Gottesdienste zu Allerheiligen

Bitte orientieren Sie sich im Pastoralraumteil.
In Diessenhofen Mitwirkung der Jagdhornbläser.

Konzert in der Klosterkirche Paradies

Sonntag, 19. Oktober, 17.00 Uhr
Das Saxophonquartett «LAMINEUR» wird Ihnen ein einzigartiges Hörerlebnis bieten! Das Programm gestaltet sich sehr abwechslungsreich mit Musik aus der ganzen Welt. Weitere Infos finden Sie auf der Homepage: www.kultur-paradies.ch

Text: Kultur Paradies

Herzlichen Glückwunsch!

(pfa) Wir gratulieren **Bruno Hilpert** aus Diessenhofen zu seinem 90. Geburtstag am 17. Oktober und wünschen ihm Gottes Segen und Begleitung auf seinem weiteren Lebensweg.

Barrikade vor der Ibrahimi-Schule, um Siedler*innen davon abzuhalten das Schulgelände zu betreten. Foto: Brian 2023

Unterwegs als Menschenrechtsbeobachter in Hebron

Am 23. September berichtete Brian Darnell über seine Erlebnisse und Erfahrungen im Einsatz als Beobachter in Hebron im Auftrag des ökumenischen Rats der Kirchen. Die kath. und evang. Kirche Diessenhofen hatten zum Anlass eingeladen. *Den ganzen Bericht finden Sie auf unserer Homepage!*

Pfarreisekretariat nicht besetzt

Siehe unter Pastoralraumteil

Ökum. Weihnachtsspiel Diessenhofen

Gesucht sind Kinder, die mitmachen wollen.
Infos dazu und zur Anmeldung auf unserer Homepage.

Save The Date – St. Martin

Nach den tollen Erfahrungen im letzten Jahr wird auch in diesem Jahr in Basadingen zum Martinsfest wieder ein Laternenumzug für Familien mit Kindern angeboten, am **Freitag, 14. November um 17.30 Uhr,** Treffpunkt vor der Kirche Basadingen.

MISSIONE CATTOLICA DI LINGUA ITALIANA

DEL CANTONE TURGOVIA · FRAUENFELD · SIRNACH · WEINFELDEN · KREUZLINGEN · ARBON

Sede: Freiestrasse 10, 8570 Weinfelden
Segreteria: T 071 626 11 64, mcli@kath-tg.ch, www.mcli-turgovia.ch
Orario ufficio aperto al pubblico:
lunedì a venerdì mattina dalle ore 09.00 alle ore 12.00
Tutti i pomeriggi tranne il giovedì ed il venerdì dalle ore 14.00 alle ore 17.00
Per incontri o colloqui personali, si prega gentilmente di fissare un appuntamento.

Missionario: Don Giorgio Celora, T 076 248 93 01, giorgio.celora@kath-tg.ch
Vicario: Don Diego Poli, T 078 218 05 14
Segretaria e Collaboratrice Pastorale: Maria Monteleone, Ufficio T 071 626 11 65, M 079 488 83 17, maria.monteleone@kath-tg.ch

CALENDARIO LITURGICO

Sabato 11 ottobre
16.45 Santa Messa, Weinfelden
18.30 Santa Messa, Diessenhofen

Domenica 12 ottobre
09.15 Santa Messa, Klösterli Frauenfeld
09.30 Santa Messa, Kreuzlingen
11.15 Santa Messa, Sirnach
11.45 Santa Messa, Arbon

Venerdi 17 ottobre
08.30 Santa Messa, Klösterli Frauenfeld

Sabato 18 ottobre
16.45 Santa Messa, Weinfelden
17.00 Santa Messa, Amriswil

Domenica 19 ottobre
09.15 Santa Messa, Klösterli Frauenfeld
09.30 Santa Messa, Kreuzlingen
11.15 Santa Messa, Sirnach
11.45 Santa Messa, Arbon

Venerdi 24 ottobre
08.30 Santa Messa, Klösterli Frauenfeld

Sabato 25 ottobre
16.45 Santa Messa, Weinfelden
17.00 Santa Messa, Amriswil

Domenica 26 ottobre
09.15 Santa Messa, Klösterli Frauenfeld
09.30 Santa Messa, Kreuzlingen – la messa verrà celebrata nel Pfarreizentrum
11.15 Santa Messa, Sirnach
11.45 Santa Messa, Arbon

Venerdi 31 ottobre
08.30 Santa Messa, Klösterli Frauenfeld
Il programma delle celebrazioni di tutti i Santi e la commemorazione dei fedeli defunti sono segnata a parte

INFORMAZIONI

Ogni mercoledì dell'anno recita del Rosario alle ore 15.00 al Klösterli di Frauenfeld
In ottobre: Ogni lunedì ore 18.15 Weinfelden, ogni mercoledì ore 18.00 Kreuzlingen e Sulgen, ogni mercoledì ore 19.00 Galluskapelle Arbon e Amriswil, ogni venerdi ore 19.00 Münchwilen

Incontri con i gruppi della Terza Età
(gruppo dei saggi)
- **Venerdì 17 ottobre** ore 14.00, Pfarreizentrum Kreuzlingen
- **Giovedì 23 ottobre** ore 14.00, Pfarreizentrum Frauenfeld

CATECHESI
VENERDÌ 17 OTTOBRE 2025 ORE 19.00
PFARREIZENTRUM FRAUENFELD

Credere insieme, celebrare insieme

NICEA 325: DA 1700 ANNI IL CREDO DIVENTA PREGHIERA

Relatore: Mons. Nicola Zanini
Vicario generale della diocesi di Lugano

Nel 2025 ricorre il 1700° anniversario del Concilio di Nicea, occasione per riscoprire il valore del Credo, spesso recitato a memoria ma non sempre vissuto con consapevolezza. È un invito a riscoprire una fede profonda, viva e radicata nel presente. La presenza di Mons. Zanini sarà un dono speciale per guidare la comunità in questo cammino di riflessione e crescitaspirituale.

L'indulgenza plenaria per i defunti
Possiamo acquistare a favore delle anime nel purgatorio l'indulgenza plenaria (una sola volta) dal mezzogiorno del 1° novembre fino a tutto il giorno successivo, visitando una chiesa. E recitando il Credo e il Padre Nostro. Sono inoltre da adempiere questi tre condizioni: Confessione sacramentale. Questa condizione può essere adempiuta parecchi giorni prima o dopo. Con una confessione. Si possono acquistare più indulgenze plenarie per più defunti, purché permanga in noi. L'esclusione di qualsiasi affetto al peccato, anche veniale. Comunione eucaristica, preghiera secondo l'intenzione del Sommo Pontefice, recitando Padre Nostro e Ave Maria.

Messa nella Chiesa della Madonna di Lourdes in memoria di San Pio
Nella splendida chiesa di Maria Lourdes a Dussnang, il 23 settembre, don Giorgio ha celebrato la Santa Messa in onore di San Pio da Pietrelcina. Tutti conosciamo almeno in parte la storia di Padre Pio: il suo impegno nel servizio a Dio e ai malati, la sua umiltà, la sua vita di preghiera e di sofferenza, segnata da grandissime prove. Don Giorgio ha celebrato una bellissima Santa Messa ci siamo raccolti in preghiera per questo Santo, espressione nel confessionale, dell'infinita misericordia di Dio. I cori riuniti della missione ci hanno accompagnato con bei canti. L'anima di questa chiesa è speciale tutto insieme è stata un'emozione che fa bene all'anima. GRAZIE! *Cleta. S*

Grigliata con i gruppi dei saggi
La giornata ha avuto inizio con un aperitivo offerto da don Giorgio per il raggiungimento della sua pensione. Nell'occasione è stato

presentato anche il nuovo sacerdote, don Diego, pure lui ci ha deliziato con dei cioccolatini. Molti i partecipanti da tutte le comunità, ormai abituati a spostarsi nelle varie sedi si è formato un'unione di amicizia e cooperazione, e di condivisione della stessa fede. Lo stuzzicante odorino delle Bratwurst e Servelat ci ha fatto capire che il pranzo era pronto, tanti hanno aiutato a servire in tavola. Pure don Diego si è subito integrato aiutando in cucina. Un grazie particolare alla nostra squadra della cucina e dei fuochisti, e naturalmente a tutti quelli che hanno donato dei dolci gustosi e squisiti.
I canti non potevano mancare, regionali, tradizionali, ma pure l'inno nazionale abbiamo cantato. Tutti in piedi con molta emozione. Abbiamo trascorso una bella giornata con un'atmosfera di allegria e di spensieratezza.

Rossanna B.

VENERDI 31 OTTOBRE – VIGILIA DEI SANTI
STECKBORN ore 16.00 Santa Messa nella cappella del cimitero (dalle ore 15.30 Rosario e benedizione del cimitero)

SABATO 1 NOVEMBRE – SOLENNITÀ DEI SANTI
- DIESSENHOFEN ore 10.30 Santa Messa (ore 9.00 Rosario e benedizione del cimitero) 09.45 possibilità di confessioni in chiesa)
- WEINFELDEN ore 16.45 Santa Messa (dalle 15.15 Rosario e benedizione del cimitero) dalle ore 16.00 possibilità di confessioni in chiesa
- SULGEN ore 18.00 Santa Messa (dopo la Santa Messa benedizione del cimitero)

DOMENICA 2 NOVEMBRE – COMMEMORAZIONE DEI FEDELI DEFUNTI
- OBERKIRCH ore 09.15 Santa Messa (dalle ore 8.00 Rosario e possibilità di confessioni) dopo la Santa Messa benedizione generale del cimitero
- KREUZLINGEN ore 09.30 Santa Messa segue benedizione generale del cimitero
- SIRNACH ore 11.15 Santa Messa segue benedizione generale del cimitero
- ARBON ore 11.45 Santa Messa nella Cappella del cimitero, segue benedizione del cimitero